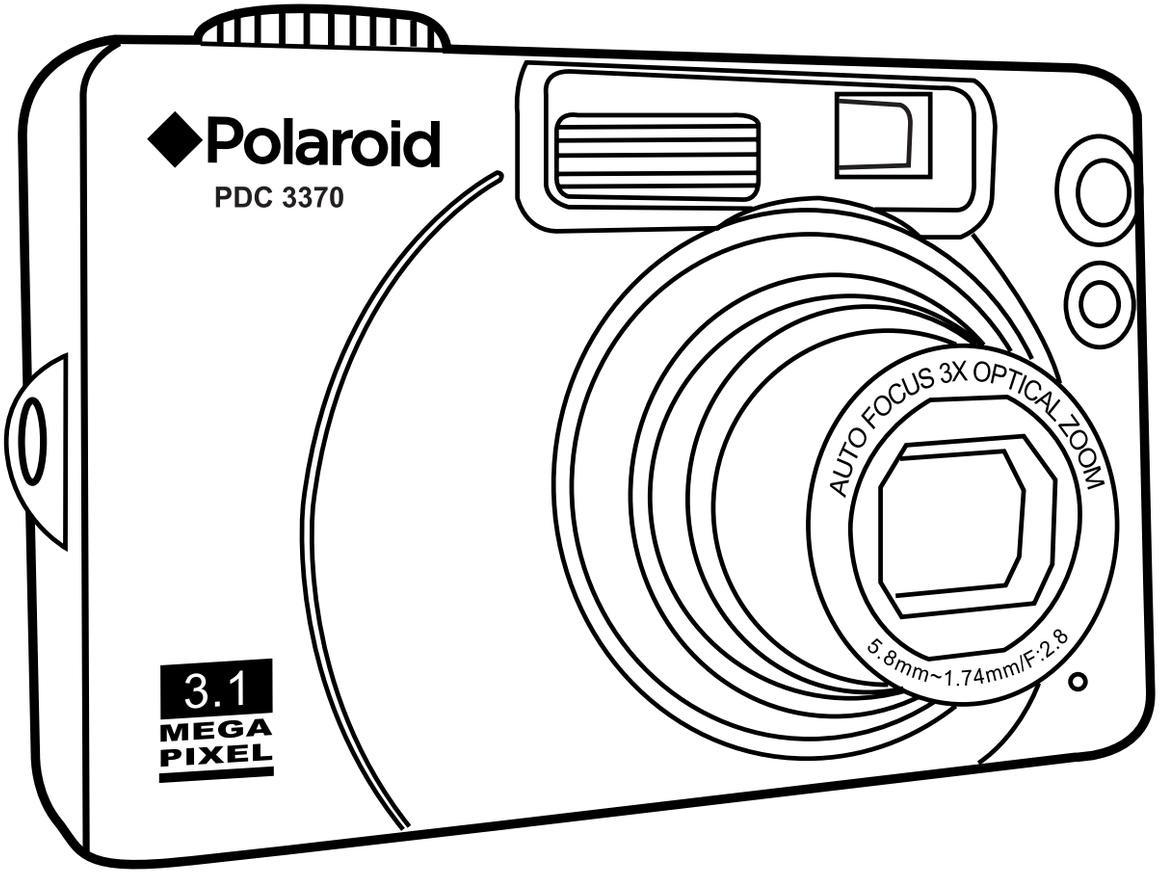
Polaroid

PDC 3370

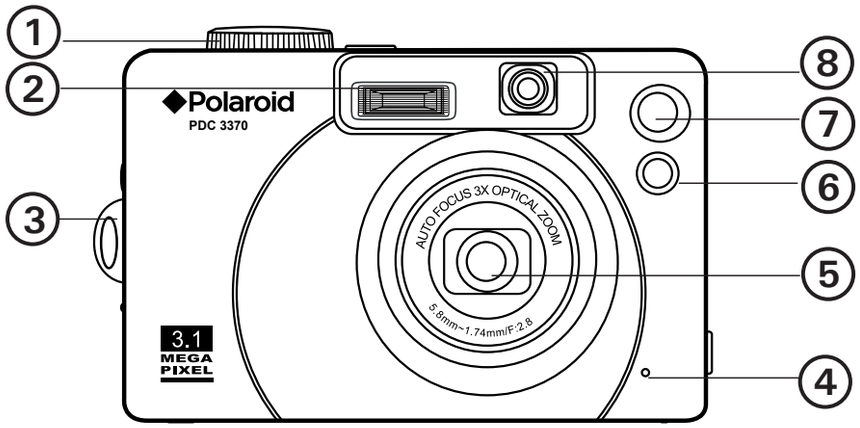
Digitalkamera
Betriebsanleitung



www.polaroid-digital.com

Produktübersicht

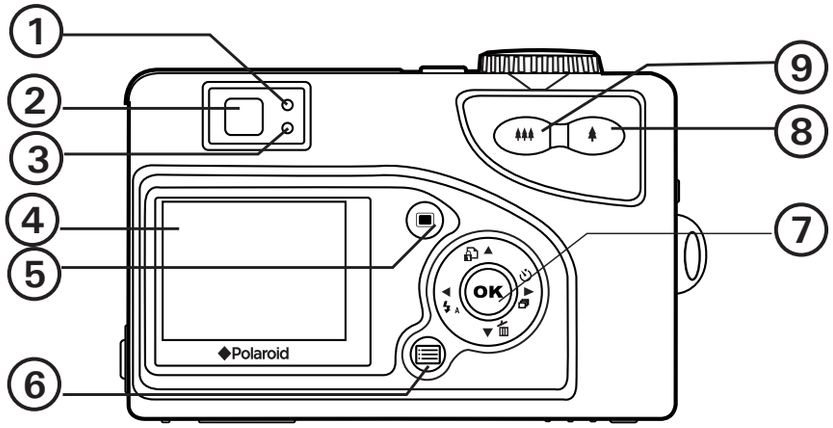
1. Moduswahlschalter
2. Blitz
3. Halterung für Trageriemen
4. Mikrofon
5. Zoomobjektiv
6. Selbstauslöseranzeige
7. Auto-Fokus LED
8. Sucher



Ansicht von vorn

---

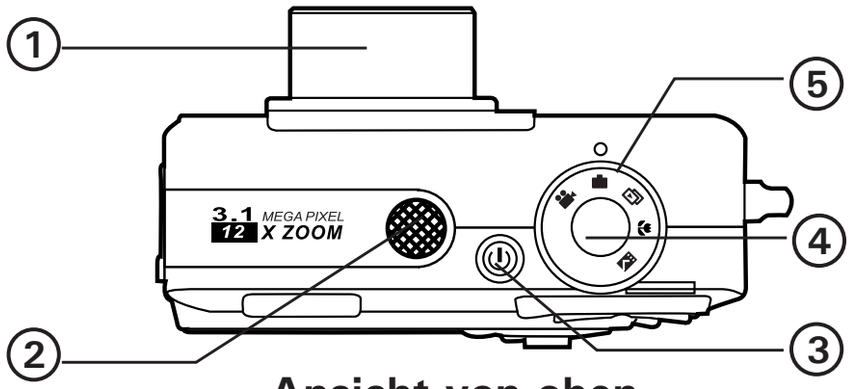
1. Betriebszustands-LED
2. Sucher
3. Betriebsanzeige
4. Display
5. Taste Display
6. Taste Menu
7. Joystick / Taste OK
8. Taste Zoom in (Vergrößern)
9. Taste Zoom out (Verkleinern)



Ansicht von hinten

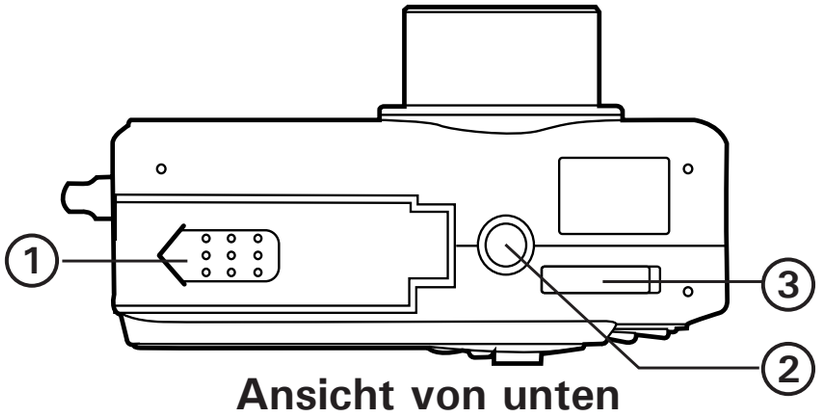
---

1. Zoomobjektiv
2. Lautsprecher
3. Taste Power
4. Auslöser
5. Moduswahlschalter



Ansicht von oben

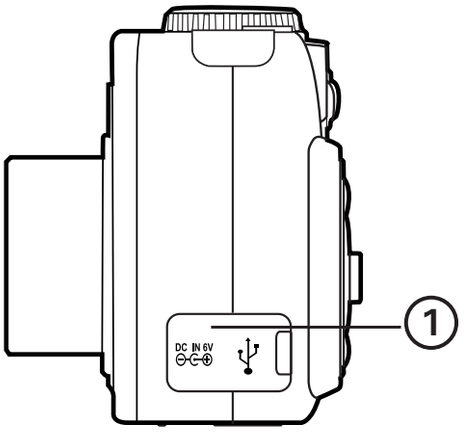
1. Batterie- und SD-Kartenfach
2. Stativhalterung
3. Anschluss für Docking-Station



Ansicht von unten

---

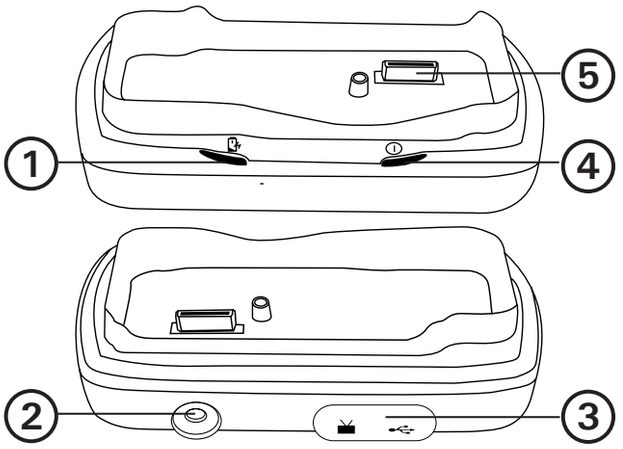
1. Schutzdeckel für USB-Anschluss/ Netzteilanschluss



Seitenansicht

---

1. LED-Ladeanzeige
2. Netzteilanschluss
3. Schutzdeckel für TV-Ausgang und USB-Anschluss
4. Betriebszustands-LED
5. Anschlussstelle für die Kamera



Docking-Station (optional)

Inhaltsverzeichnis

1 Erste Schritte 6
- Lieferumfang der Kamera 7
- Trageriemen anbringen 7
- Akku laden 8
- Akku in die Kamera einlegen 9
- Docking-Station verwenden (optional) 10
- Kamera ein- und ausschalten 11
- Ladezustand des Akkus prüfen 11
- Anschließen des Netzteils 12

2 Kameraeinstellungen 13
- Kamerastatus überprüfen 13
- Kameramodi 14
- Menüsteuerung 14
- Modus-Setup-Menü 15
- Datum und Uhrzeit einstellen 15
- Automatische Abschaltfunktion einstellen 17
- Akustische Signale ein- und ausschalten 18
- Displaysprache einstellen 18
- Werkseinstellungen wiederherstellen 18
- Display ein- und ausschalten 19

3 Bilder aufnehmen 20
- Bilder im Einzelbildmodus aufnehmen 20
- Bilder im Makromodus aufnehmen 21
- Serienbilder aufnehmen 22
- Schnellanzeige 22
- Blitzlicht verwenden 23
- Selbstauslöser einstellen 24
- Zoomfunktion 24
- Bildauflösung und Bildqualität einstellen 26
- Belichtungsausgleich einstellen 29
- Weißabgleich einstellen 30
- Schärfe einstellen 31
- Szeneneinstellungen vornehmen 32
- Farbeffekte einstellen 33
- Belichtungsmessung einstellen 34
- ISO-Empfindlichkeit einstellen 35

4 Videoclips aufnehmen 36
• Videoclips aufnehmen 36

5 Bilder, Audio- und Videoclips anzeigen 37
• Wiedergabemodus-Menü 37
• Bilder auf dem LC-Display anzeigen 37
• Videoclips auf dem LC-Display wiedergeben 38
• Bilder und Videoclips im Miniaturmodus anzeigen 38
• Audioclips aufnehmen, abspielen, löschen 38
• Diashow auf dem LC-Display wiedergeben 40
• Schützen / Schutz von Bildern und Videoclips aufheben 41
• Bilder und Videoclips löschen 42
• Bilder und Videoclips auf einem Fernseher wiedergeben (optional mit Docking-Station) 44

6 SD-Karten verwenden 45
• SD (Secure Digital)-Karten verwenden 45
• Informationen zu DOPF 49
• PIM (Print Image Matching) 51

7 Software auf einem Computer installieren 52
• Software installieren 52
• Im Lieferumfang der Kamera enthaltene Software 53
• Systemanforderungen 54

8 Bilder auf den Computer übertragen 55
• Kamera an den Computer anschließen 55
• Bilder und Videoclips auf den Computer übertragen 56

9 Problemlösung 57
• Fehlerbehebung 57

10 Hilfe anfordern 60
• Polaroid-Onlinedienste 60
• Hilfe zu ArcSoft-Software 60

11 Anhang 61
• Technische Daten 61
• Kapazität von SD-Karten 64
• Polaroid PDC 3370-Treiber deinstallieren 65
• Werkseinstellungen der Kamera 66
• Akkus verwenden 67
• Tipps, Sicherheit und Wartung 67
• Sicherheitshinweise 68

1 Erste Schritte

Die PDC 3370 ist eine Kamera mit vielen leicht zu bedienenden Funktionen. Nie war das Aufnehmen von Digitalfotografien, Video- und Audioclips einfacher. In diesem Handbuch erfahren Sie mehr darüber, wie vielfältig Sie die Kamera verwenden können.

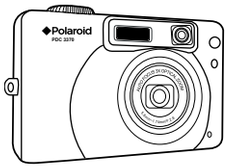
Entdecken Sie den Spaß an Schnappschüssen. Passen Sie die Auflösung Ihrer Bilder dem Verwendungszweck an, stellen Sie Weißabgleich und Belichtungsausgleich entsprechend der Lichtverhältnisse ein.

Sie können Ihre Bilder, Audio- und Videoclips im internen Speicher oder auf einer SD-Karte speichern.

Playback of pictures, video and audio clips on the LCD screen or a computer.

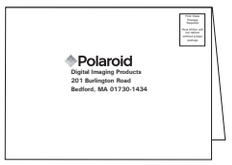
Sie können Ihre Bilder, Video- und Audioclips über das Internet an Freunde und Verwandte schicken.

• Lieferumfang der Kamera

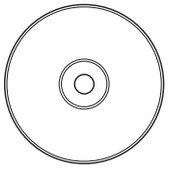


PDC 3370

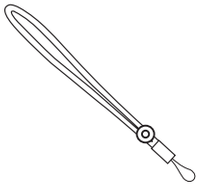
Kurzanleitung



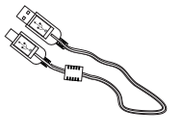
Registrierungskarte



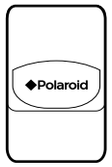
CD-ROM mit
PDC 3370-Treiber, (PC)
PhotoImDrückenion™ 4.0 (PC & Mac),
Adobe® Acrobat® Reader (PC & Mac),
Betriebsanleitung im PDF-Format.



Umhängegurt

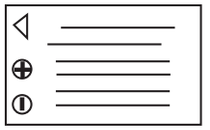


USB-Kabel

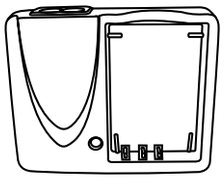


Kameratasche

Netzteil
(optional)

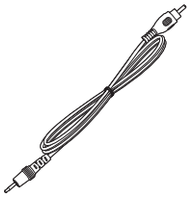


Akku

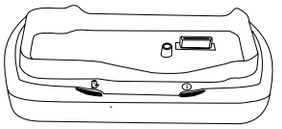


Ladegerät

Netzkabel

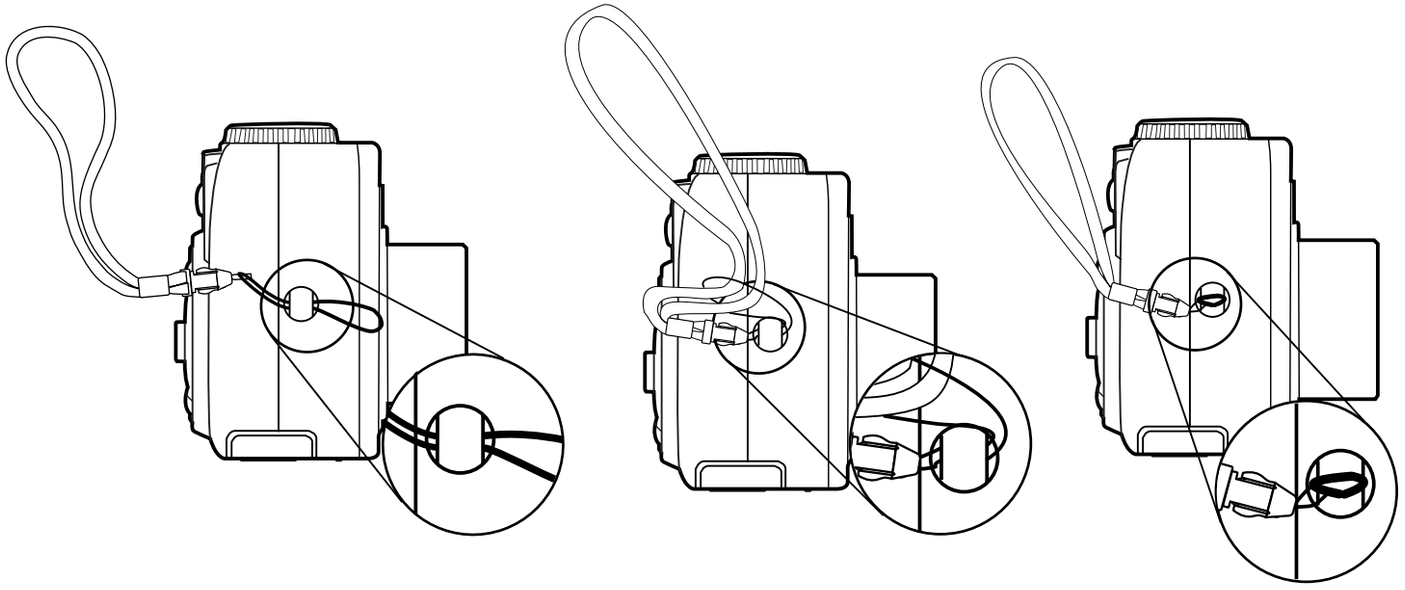


Video-Kabel
(optional)



Docking-Station
(optional)

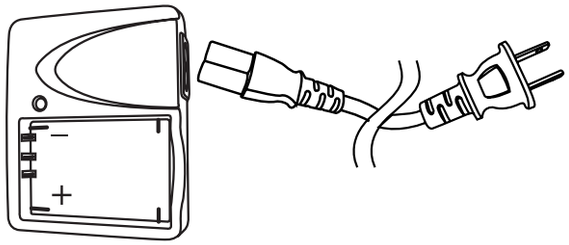
• Trageriemen anbringen



• Akku laden

Ein Lithium-Ionen-Akku ist im Lieferumfang enthalten. Bitte laden Sie den Akku vollständig auf, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden. Der erste Ladevorgang dauert ca. 4 Stunden. Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus das Netzkabel und das Ladegerät.

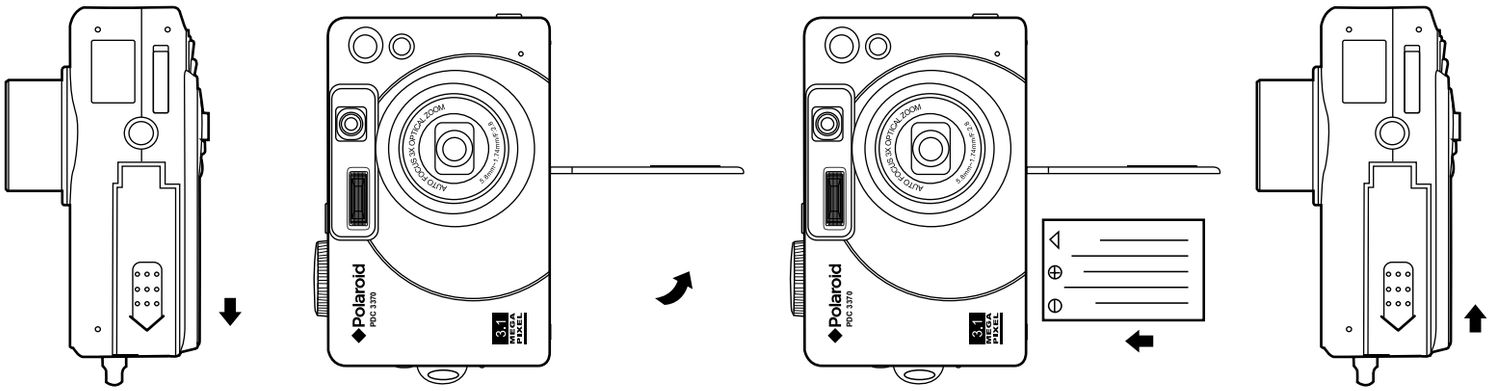
1. Legen Sie den Akku der Abbildung entsprechend in das Ladegerät. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/–).
2. Verbinden Sie das Ladegerät über das Netzkabel mit einer Steckdose. Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladeanzeige rot. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, leuchtet sie grün.



Der Akku sollte während der gesamten Nutzungszeit der Kamera funktionstüchtig bleiben. Bei längerer Nutzung kann sich jedoch die Ladekapazität des Akkus vermindern. Sollten Sie einen neuen Akku benötigen, folgen Sie den unter www.polaroid-digital.com/support/ angegebenen Bedienungshinweisen zum Auswechseln des Akkus.

- **Akku in die Kamera einlegen.**

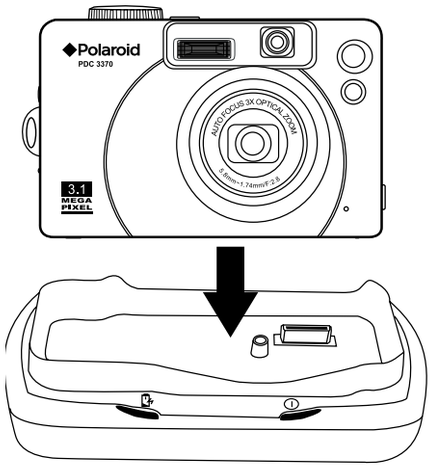
1. Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs, indem Sie diesen wie abgebildet nach außen schieben.
2. Legen Sie den Akku der Abbildung entsprechend in das Ladegerät. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/–).
3. Schieben Sie den Akku in das Batteriefach, bis der blaue Verschluss einrastet.
4. Schließen Sie das Batteriefach, indem Sie den Deckel nach unten drücken und zurückschieben, bis er einrastet.
5. Um den Akku zu entfernen, schieben Sie den blauen Verschluss in Richtung des Batteriefachscharniers, und entnehmen Sie den Akku.

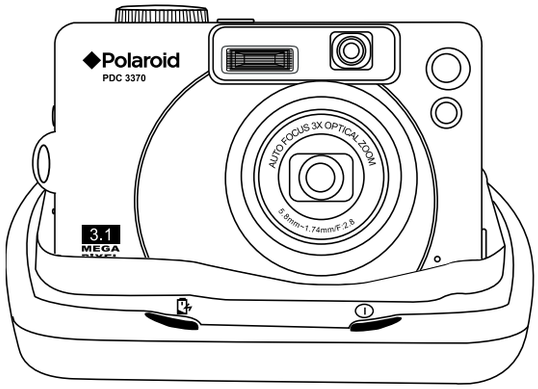


Die Kamera kann über den Akku oder über das Netzteil (DC 5V, 1A) mit Strom versorgt werden.

• Docking-Station verwenden (optional)

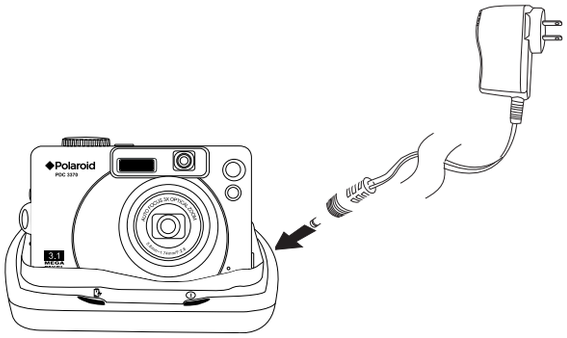
Die Docking-Station kann als Ladegerät verwendet werden, wenn Sie an das Netzteil angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter **Docking-Station als Ladegerät verwenden**. Ist die Kamera über die Docking-Station an ein Fernsehgerät angeschlossen, übernimmt das Fernsehgerät die Funktion des Kameradisplays. Weitere Informationen finden Sie unter **Bilder und Videoclips auf dem Fernsehgerät wiedergeben** (siehe Seite 44).





Docking-Station als Ladegerät verwenden

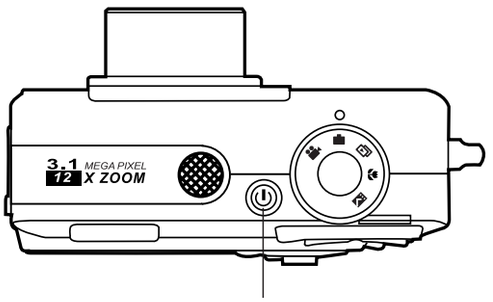
1. Legen Sie den Akku in die Kamera ein.
2. Stellen Sie die Kamera in die Docking-Station.
3. Verbinden Sie das Netzteil über den Netzteilanschluss mit der Docking-Station. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.



Sobald die Kamera mit der Docking-Station verbunden ist, schaltet sich die Kamera automatisch ab. Der Ladezustand des Akkus wird überprüft. Wenn der Akku entladen ist, beginnt der Ladevorgang durch die Docking-Station. Die LED-Ladeanzeige der Docking-Station leuchtet während des Ladevorgangs rot. Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die Ladeanzeige grün.

• Kamera ein- und ausschalten

Drücken Sie die Taste Power einmal, um die Kamera einzuschalten. Die Betriebsanzeige leuchtet grün. Wenn Sie die Kamera im Einzelbild-, Makro- oder Videomodus einschalten, wird das Objektiv automatisch ausgefahren. Um die Kamera auszuschalten, drücken Sie abermals auf die Power-Taste. Darauf wird das Objektiv wieder eingefahren.



Power-Taste

• Ladezustand des Akkus prüfen

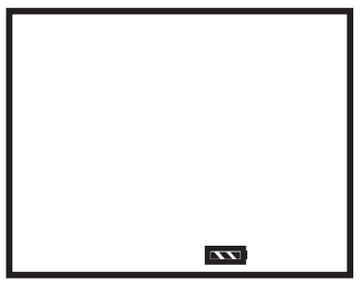
Überprüfen Sie vor dem Aufnehmen von Bildern den Ladezustand des Akkus.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , , , oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Überprüfen Sie den Ladezustand des Akkus, der auf dem Display der Kamera angezeigt wird.

Die Kapazität des Akkus reicht aus.

Der Akku ist nur noch halb voll.

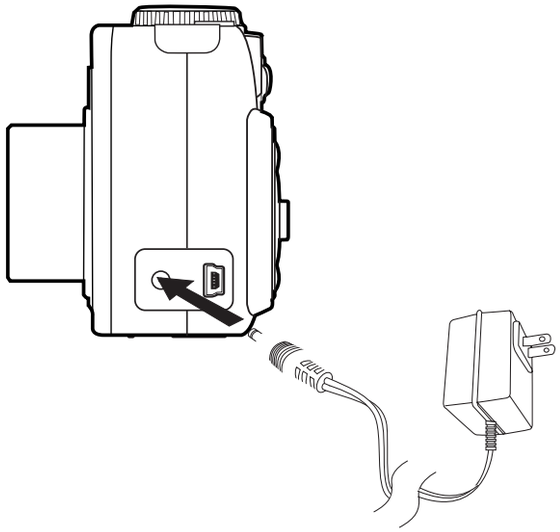
Die Warnung „Battery too low to take a picture“ (Akkuladung genügt nicht für weitere Aufnahmen) oder „Battery low, AF not allowed“ (Akku Schwach, AF nicht möglich) wird unter Umständen auf dem Display angezeigt.



Der Akku ist entladen. Der Akku muss aufgeladen werden, ansonsten wird die Meldung “Battery is depleted, camera is shutting down” (Akku ist entladen, Kamera schaltet sich automatisch aus) angezeigt, und die Kamera schaltet sich automatisch aus.

• Netzteil anschließen

Schalten Sie die Kamera aus, bevor diese mit dem Netzteil verbunden oder vom Netzteil getrennt wird.
Schließen Sie das Netzteil wie abgebildet an die Kamera an, um diese mit Strom aus der Steckdose zu versorgen.
Sobald die Kamera an das Netzteil angeschlossen ist, schaltet sie automatisch auf die Stromversorgung über das Netzteil um, und das entsprechende Symbol wird auf dem Display angezeigt .

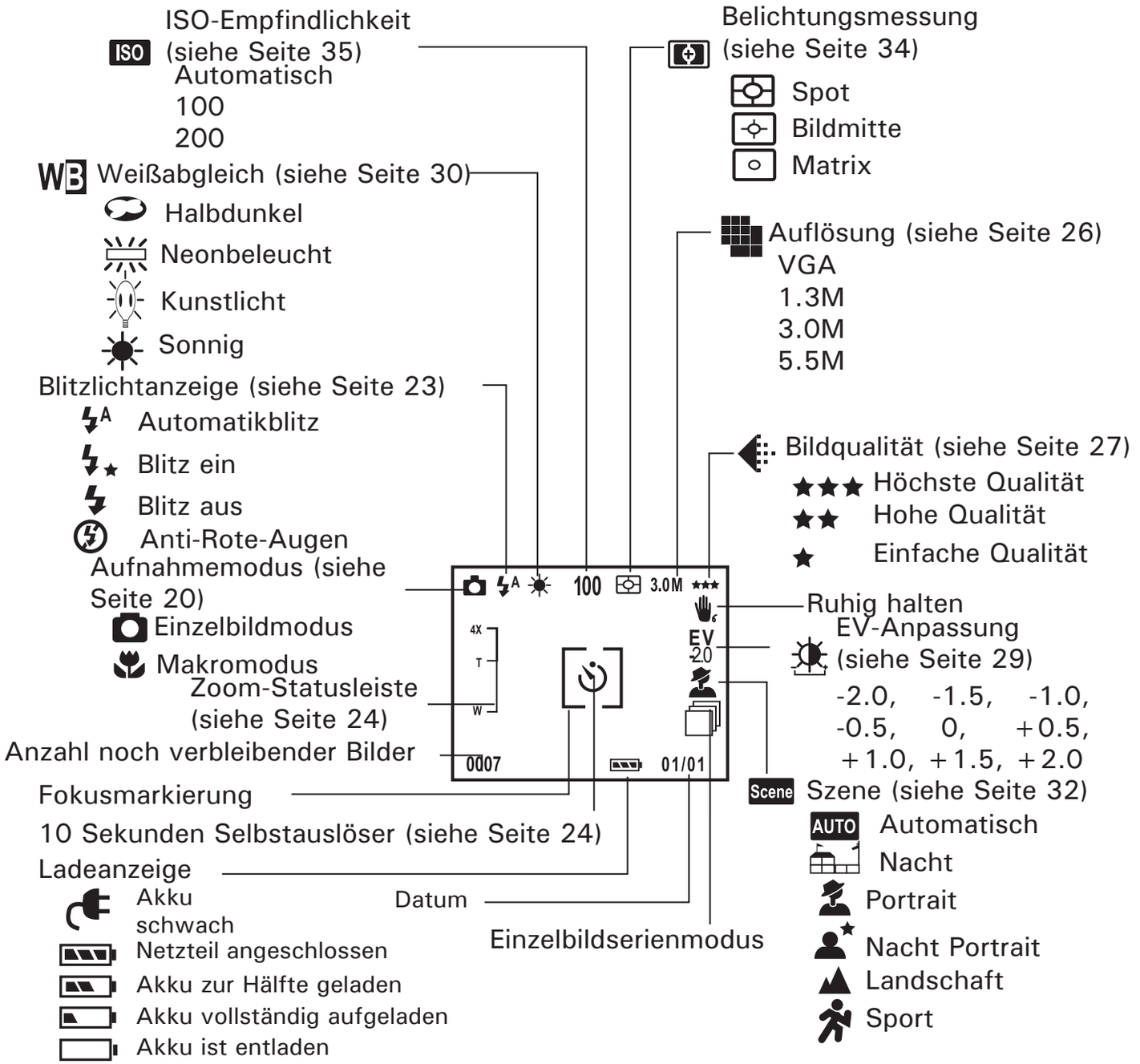


WICHTIG!

- Verwenden Sie ausschließlich Gleichstromnetzteile mit 5V Ausgangsspannung.
- Wir empfehlen den Einsatz eines Netzteils, wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist.

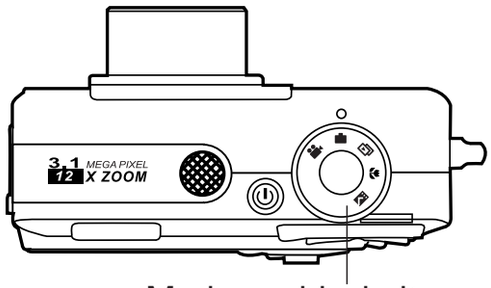
• Kamerastatus überprüfen

Schalten Sie die Kamera ein, und überprüfen Sie auf dem Display die aktuellen Kameraeinstellungen. Eine bestimmte Funktion ist aktiviert, wenn das dazugehörige Symbol angezeigt wird.



• Kameramodi

Die Kamera verfügt über fünf Betriebsmodi. Sie können den Modus mit Hilfe des Moduswahlschalters oben an der Kamera auswählen.



Moduswahlschalter

Einzelbildmodus
In diesem Modus können Sie Bildeinstellungen ändern und Bilder mit den gewünschten Einstellungen aufnehmen.

Makromodus
Verwenden Sie diesen Modus, wenn sich das Motiv in einer Entfernung von 15-60 cm befindet.

Wiedergabemodus
Verwenden Sie diesen Modus, um im internen Speicher oder auf einer SD-Karte gespeicherte Bilder, Video- und Audioclips wiederzugeben oder zu löschen.

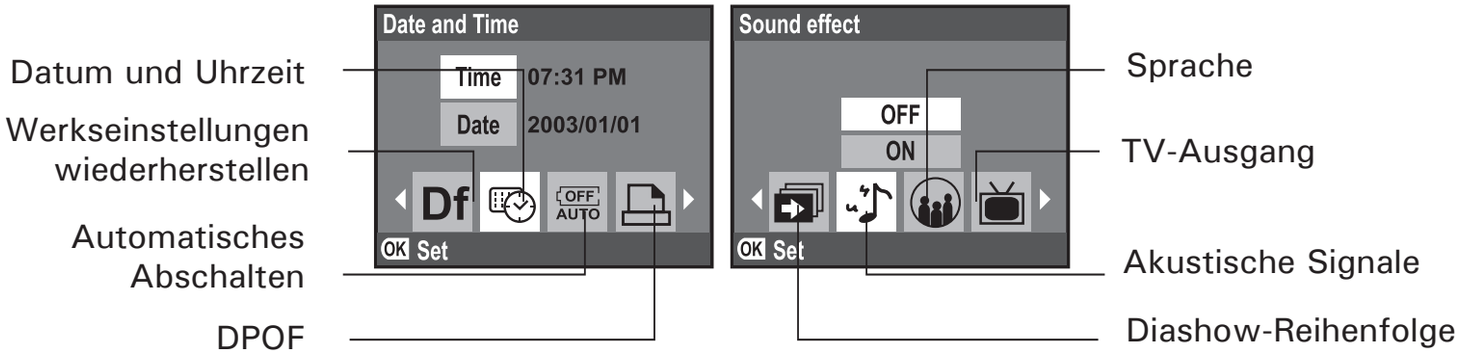
Videomodus
Verwenden Sie diesen Modus für die Aufnahme von Videoclips.

Setup-Modus
Verwenden Sie diesen Modus, um das Setup-Menü aufzurufen und Kameraeinstellungen vorzunehmen.

• Menüsteuerung

Verwenden Sie die Joystick/ Taste OK, um Elemente des Bildschirmmenüs auszuwählen.
Drücken Sie den Joystick in Richtung ▲ / ▼ , um sich innerhalb der Menüs nach oben und unten zu bewegen. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um sich innerhalb der Menüs nach links und rechts zu bewegen.
Drücken Sie zur Bestätigung OK.

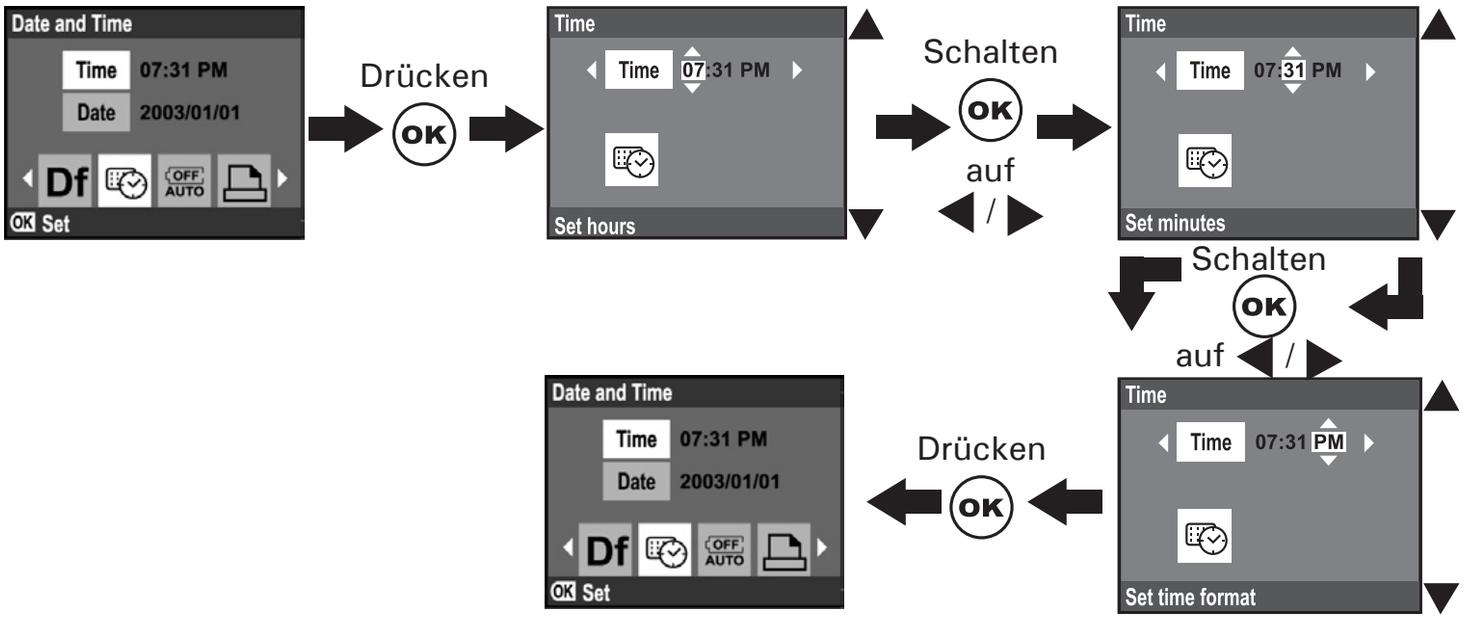
• Modus-Setup-Menü



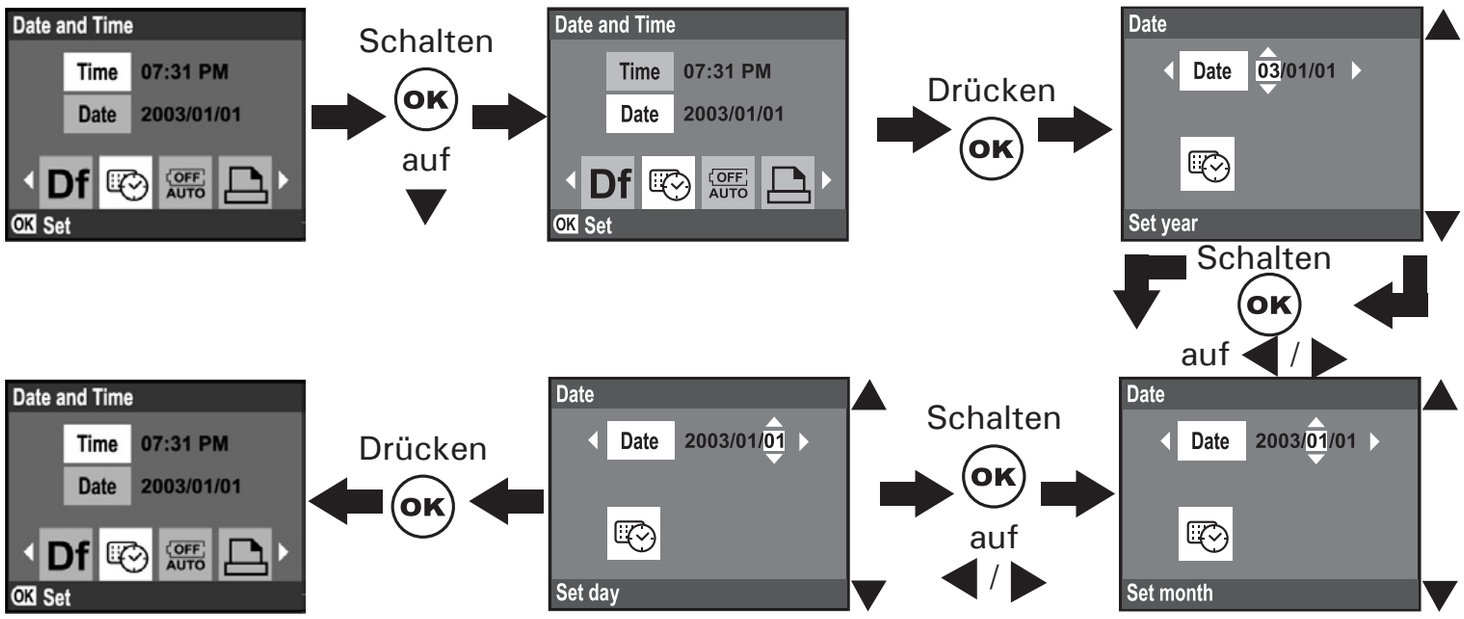
• Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.

Uhrzeit einstellen:



Datum einstellen:



Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ◀ / ▶ eines der Felder Jahr, Monat, Tag, Stunde, Minute. Drücken Sie den Joystick in Richtung ▲ / ▼, um die Werte in den Feldern einzustellen. Drücken Sie OK, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

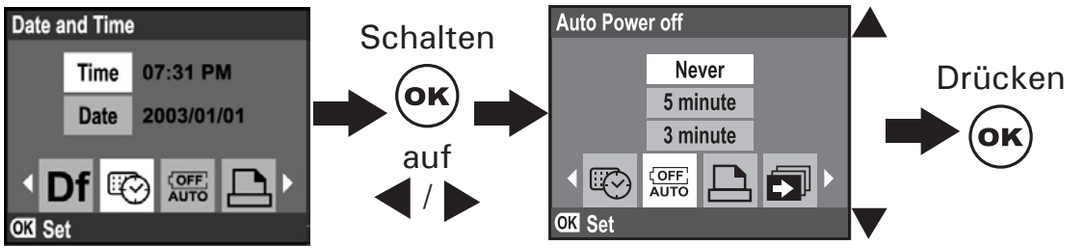
• Automatisches Abschalten

Die folgenden Stromsparfunktionen stehen zur Verlängerung des Akkulebensdauer zur Verfügung:

1/3/5 Minute(n): Die Kamera schaltet sich nach einer, drei oder fünf Minuten Inaktivität automatisch aus, um die Lebensdauer des Akkus zu erhöhen. Die Standardeinstellung ist 5 Minuten.

Never (Nie): Die Stromsparfunktion ist nicht aktiviert.

Sie können die Stromspareinstellungen folgendermaßen ändern:
Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



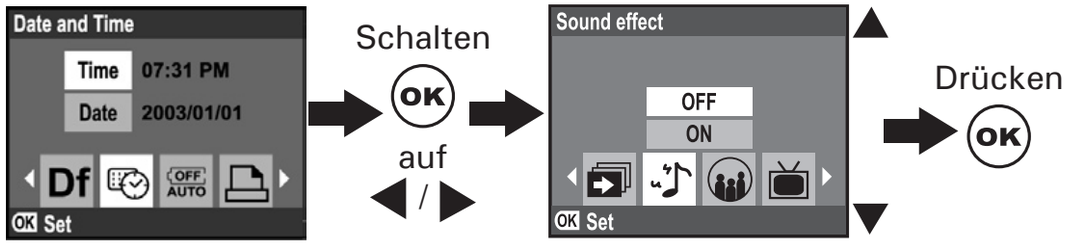
HINWEIS:

Die Stromsparfunktionen werden unter den folgenden Bedingungen automatisch deaktiviert:

- Während der Aufnahme eines Video- oder Audioclips.
- Während der Wiedergabe einer Diashow.
- Wenn die Kamera an einen Computer oder ein anderes externes Gerät angeschlossen ist, oder wenn die Kamera durch ein externes Gerät gesteuert wird.

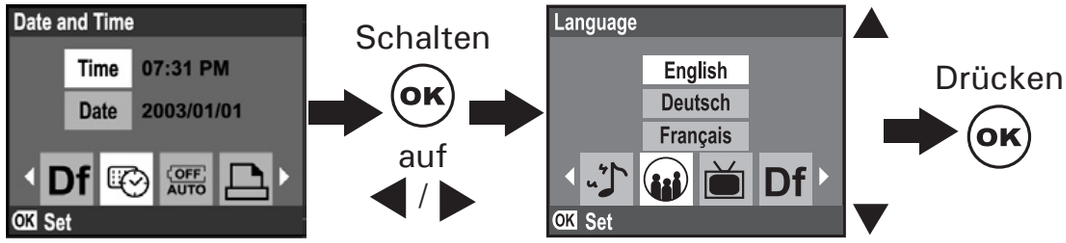
• Akustische Signale ein- und ausschalten

Im Setup-Modus können Sie das akustische Signal ein- und ausschalten. Ist es eingeschaltet, ertönt bei Betätigung der Tasten ein akustisches Signal. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



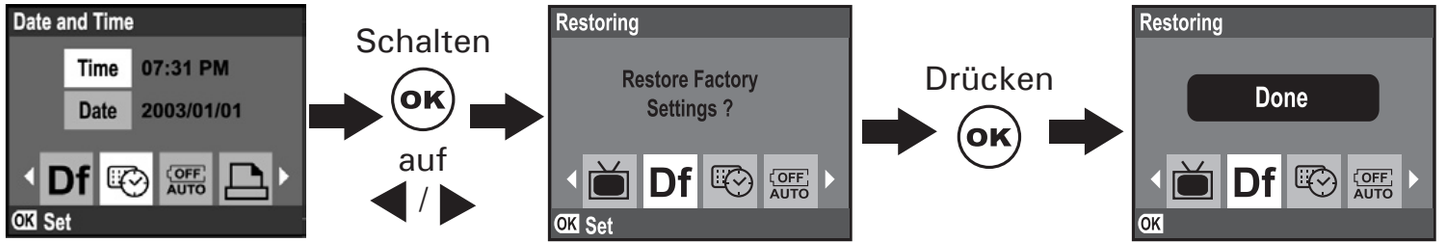
• Displaysprache einstellen

Hier können Sie die Displaysprache einstellen. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



• Werkseinstellungen wiederherstellen

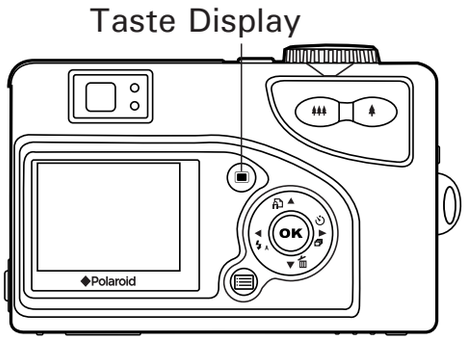
Sie können alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen rückgängig machen und die Werkseinstellungen Ihrer Kamera wiederherstellen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen: Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.

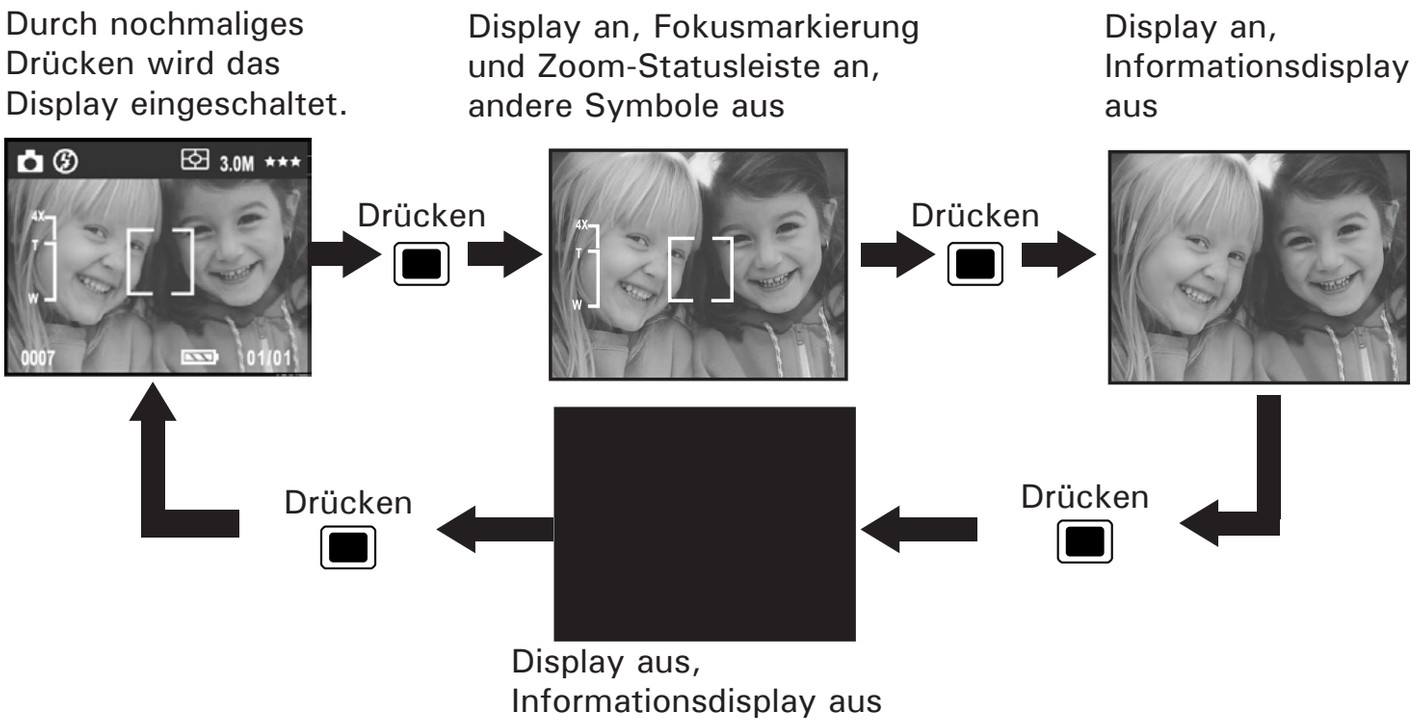


Weitere Informationen zu den Werkseinstellungen finden Sie unter **Werkseinstellungen der Kamera** (siehe Seite 66).

• Display ein- und ausschalten

Um das Informationsdisplay auszuschalten, drücken Sie einfach auf die Taste Display. Die Fokusmarkierung und die Zoom-Statusleiste werden weiterhin angezeigt. Drücken Sie die Taste Display ein zweites Mal, um die Fokusmarkierung und die Zoom-Statusleiste auszublenden. Um das Display vollständig auszuschalten, drücken Sie die Taste Display ein drittes Mal.





HINWEIS:
Diese Funktion ist im Video-, Einzelbild- sowie im Makromodus verfügbar. Zur Verlängerung der Akkulebensdauer können Bilder mit dem optischen Sucher aufgenommen werden, während das Display ausgeschaltet bleibt.

3 Bilder aufnehmen

Beachten Sie vor dem Aufnehmen von Bildern den folgenden Hinweis:

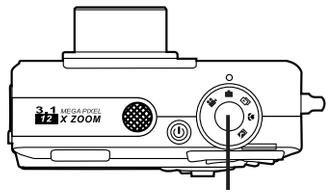
WICHTIG!
Während des Speicherns eines Bildes niemals die Batterien entfernen, das Netzteil von der Kamera trennen oder den Netzstecker des Netzteils ziehen. Andernfalls kann das aktuelle Bild nicht gespeichert werden, und andere Bilder im internen Speicher der Kamera oder auf der Speicherkarte könnten beschädigt werden.

• Bilder im Einzelbildmodus aufnehmen

Verwenden Sie diesen Modus, um Motive aufzunehmen, die sich in folgender Entfernung befinden:

- Weitwinkel: 45,7 cm bis unendlich
- Telemodus: 60 cm bis unendlich

HINWEIS:
Die meisten Einstellungen werden beim Ausschalten der Kamera gespeichert und bleiben nach dem Wiedereinschalten erhalten. Überprüfen Sie die Einstellungen, wenn Sie die Kamera wieder einschalten.



Auslöser

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷, und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Erfassen Sie das Motiv im Sucher oder über das LC-Display.
3. Richten Sie die Fokusmarkierung oder den optischen Sucher auf Ihr Motiv aus. Drücken Sie den Auslöser halb, um Belichtung und Fokus einzustellen.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Halten Sie die Kamera dabei ruhig.

Betriebsanzeige und Fokusmarkierungsfunktion.

Falls Folgendes angezeigt wird:	Bedeutet dies:
Grün blinkende Betriebsanzeige Weiße Fokusmarkierung	Kamera stellt die Bildschärfe ein
Betriebsanzeige leuchtet grün Grüne Fokusmarkierung	Bildschärfe wurde eingestellt
Betriebsanzeige leuchtet rot Rote Fokusmarkierung	Bild ist unscharf

Dieses Symbol wird bei langer Belichtungszeit angezeigt und soll Sie daran erinnern , die Kamera ruhig zu halten oder ein Stativ zu verwenden, wenn kein Blitzlicht verwendet wird.

Die Betriebsanzeige blinkt rot, während das gerade aufgenommene Bild von der Kamera bearbeitet wird.
Wenn die Betriebsanzeige nicht mehr blinkt und erlischt, können Sie das nächste Bild aufnehmen.

WICHTIG!
Warten Sie mit Ihrer Aufnahme, bis die Fokusmarkierung grün geworden ist.

• Bilder im Makromodus aufnehmen

Verwenden Sie diesen Modus, um Motive aufzunehmen, die sich in folgender Entfernung befinden: 15 bis 60 cm.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Erfassen Sie das Motiv mit dem Display der Kamera.
3. Drücken Sie den Auslöser halb, um Belichtung und Fokus einzustellen.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.

• Serienbilder aufnehmen

Im Einzelbildserienmodus können Sie drei Bilder in schneller Folge aufnehmen. Blitzlicht und 5,5 M-Auflösung sind im Einzelbildserienmodus deaktiviert. Schalten Sie die Blitzlichtfunktion aus, und stellen Sie die Auflösung auf 3,0 M ein, bevor Sie diesen Modus verwenden. Führen Sie zum Aufrufen des Einzelbildserienmodus folgende Schritte durch:

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick wiederholt auf , bis das Symbol auf dem Display erscheint.

Nach Beendigung der Aufnahme schaltet sich der Einzelbildserienmodus automatisch ab.

HINWEIS:
Die Anzahl der möglichen Serienbilder ist abhängig von der verfügbaren Speicherkapazität und der eingestellten Bildauflösung.

• Schnellanzeige

Sie können eine Schnellanzeige des zuletzt aufgenommenen Bildes durch Drücken der Taste OK durchführen. Mit dieser Funktion können Sie das Bild gegebenenfalls auch löschen.

1. Drücken Sie auf die Taste OK, wenn Sie das zuletzt aufgenommene Bild anzeigen möchten.
2. Zum Löschen des zuletzt aufgenommenen Bildes, drücken Sie den Joystick auf . Bestätigen Sie diesen Vorgang durch Drücken der Taste OK. Brechen Sie den Löschvorgang ab, indem Sie die Taste MENU drücken.
3. Drücken Sie die Taste OK oder MENU, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

• Blitzlicht verwenden

Verwenden Sie die Blitzlichtfunktionen für Nacht-, Innen- oder Außenaufnahmen in schattiger Umgebung. Die Blitzlichteinstellungen können im Einzelbild- und Makromodus geändert werden.

Reichweite des Blitzes:

- Seitliche Reichweite: 0,8 bis 3 Meter
- Telemodus: 0,8 bis 2,4 Meter

Drücken Sie den Joystick auf ϟ mehrmals, um die verschiedenen Blitzlichtfunktionen aufzurufen. Auf dem Display wird das Symbol für die aktivierte Blitzlichtfunktion angezeigt.

ϟA Automatikblitzmodus. Das Blitzlicht wird bei Bedarf automatisch aktiviert. Diese Einstellung wird für die meisten Aufnahmen empfohlen.

ϟ Der Blitzlichtmodus ist eingeschaltet. Das Blitzlicht ist bei jeder Aufnahme aktiviert. Diese Einstellung wird bei kontrastreichen Motiven zum Kontrastausgleich und für Innenaufnahmen bei schwachem Licht empfohlen.

Das Blitzlicht ist ausgeschaltet und wird nicht aktiviert. Diese Einstellung eignet sich für Außenaufnahmen oder für Aufnahmesituationen, in denen das Fotografieren mit Blitzlicht verboten oder unerwünscht ist. Wenn Sie eine reflektierende Oberfläche (Fenster, Spiegel) fotografieren, sollten Sie ebenfalls diesen Modus wählen. Wenn die Lichtintensität beim Fotografieren mit dieser Einstellung nicht ausreicht, werden die Aufnahmen allerdings zu dunkel.

ϟ★ Rote Augen: Mit dieser Einstellung können Sie vermeiden, dass die Augen von Menschen oder Tieren auf den Bildern rot erscheinen. Bei dieser Funktion wird vor dem normalen Blitz ein kurzer Vorblitz ausgelöst.

HINWEIS:

- Diese Funktion ist im Einzelbild- und im Makromodus verfügbar.
- Blitzlicht nicht mit den Fingern berühren oder verdecken. Ansonsten könnten diese Komponenten verschmutzt und ihre Funktionsfähigkeit eingeschränkt werden.

• Selbstauslöser einstellen

Die Kamera ist mit einem Selbstauslöser ausgestattet, mit dem Sie Bilder mit einer Verzögerung von 10 Sekunden aufnehmen können. Stellen Sie die Kamera auf eine ebene Fläche, oder benutzen Sie ein Stativ, wenn Sie mit dem Selbstauslöser arbeiten.

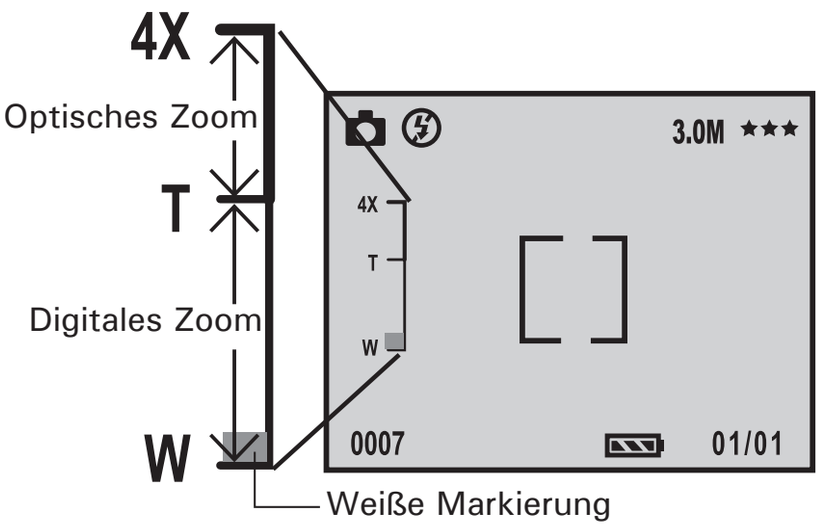
1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick wiederholt auf , bis das Symbol auf dem Display erscheint.
3. Erfassen Sie das Motiv im Sucher oder über das LC-Display.
4. Drücken Sie den Auslöser halb, um Belichtung und Fokus einzustellen und dann ganz, um die Aufnahme auszulösen.

Der Countdown beginnt. Die Selbstauslöseranzeige blinkt 7 Sekunden lang langsam, dann 3 Sekunden lang schnell, bevor die Aufnahme ausgelöst wird.

• Zoomfunktion

Ihre Kamera verfügt über zwei unterschiedliche Arten der Vergrößerung: digitales Zoom und optisches Zoom. Optisches Zoom verändert die Brennweite des Objektivs. Der Zoomfaktor ist 1fach bis 3fach. Digitales Zoom wird aktiviert, sobald die maximale Vergrößerung durch das optische Zoom (3fach) erreicht wurde. Hiermit wird der Bildausschnitt in der Mitte des Displays vergrößert. Der digitale Zoomfaktor ist 1fach bis 4fach. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie den mittleren Bildausschnitt vergrößern und nur den vergrößerten Bereich fotografieren. Bei Anwendung des digitalen Zoom kann der Sucher unter Umständen einen anderen als den tatsächlichen Bildausschnitt wiedergeben. Wir empfehlen die Verwendung des Displays zur Kontrolle des digitalen Zooms. Das digitale Zoom ist nicht verfügbar, wenn die Bildauflösung auf „5,5 M“ eingestellt ist. Stellen Sie eine andere Bildauflösung ein, bevor Sie das digitale Zoom verwenden. Die Verwendung des digitalen Zoom kann eine Verschlechterung der Bildqualität bewirken.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie nach Bedarf auf die Zoomtasten Zoom in/Zoom out (Vergrößern/Verkleinern).Während Sie die Zoomtasten drücken, wird auf der Zoom-Statusleiste ein weißes Quadrat wie abgebildet angezeigt. Die weiße Markierung auf der Zoom-Statusleiste zeigt den Zoom-Status an. T steht für Tele und W für Weitwinkel.
   Sobald die maximale Vergrößerung durch das optische Zoom (mit „T“ gekennzeichnet) erreicht wurde, wird es angehalten und die Kamera wechselt auf digitales Zoom.
   Wenn Sie die Taste Zoom gedrückt halten, wird das digitale Zoom aktiviert.



3. Jetzt können Sie Bilder oder Videoclips unter den von Ihnen gewählten Zoomeinstellungen aufnehmen. Die Zoomeinstellung bleibt nach Beendigung der Aufnahme erhalten. Für Aufnahmen bei normaler Vergrößerung, drücken Sie die Taste Zoom out, um die weiße Markierung zum unteren Ende der Leiste zu bewegen.

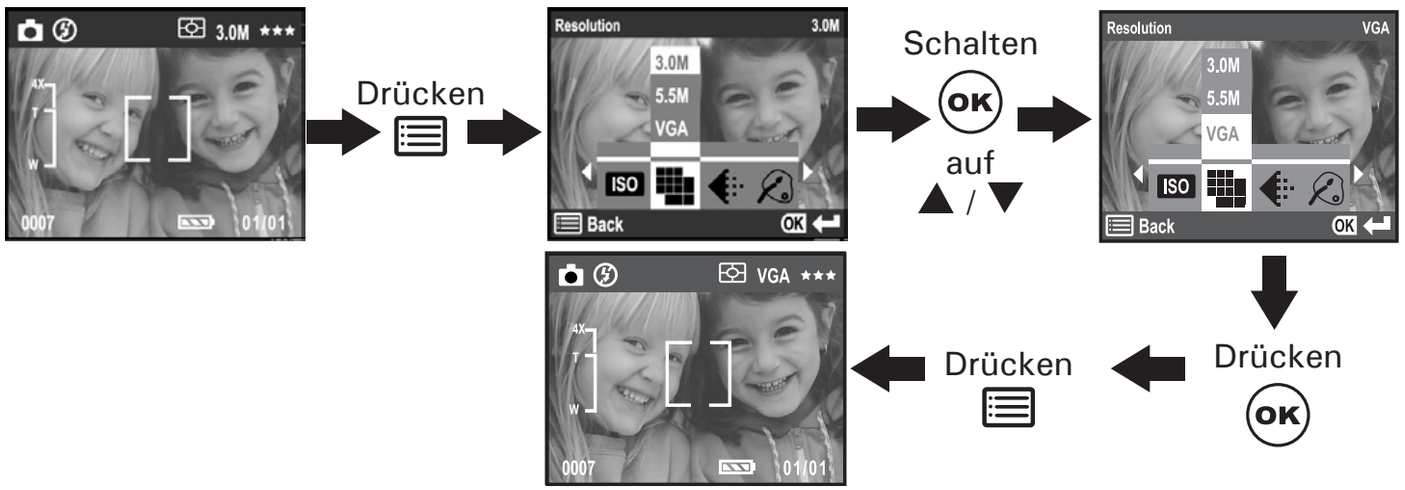
HINWEIS:
Die Zoomfunktion ist im Makromodus und während der Aufnahme von Videoclips nicht verfügbar.

• Bildauflösung und Bildqualität einstellen

Die Bildauflösung bezieht sich auf die Anzahl der Bildpunkte, aus denen sich ein digitales Bild zusammensetzt. Die Bildqualität hängt auch von der angewandten JPEG-Komprimierung ab. Höhere Auflösung und niedrigere Komprimierung führen zu höherer Bildqualität. Dadurch belegen die Bilder aber auch mehr Speicherplatz. Bilder mit kleinerem Format und mit normaler Qualität können einfacher per E-Mail versendet werden, während sich größere Bilder mit hoher Qualität besser zum Ausdrucken eignen.

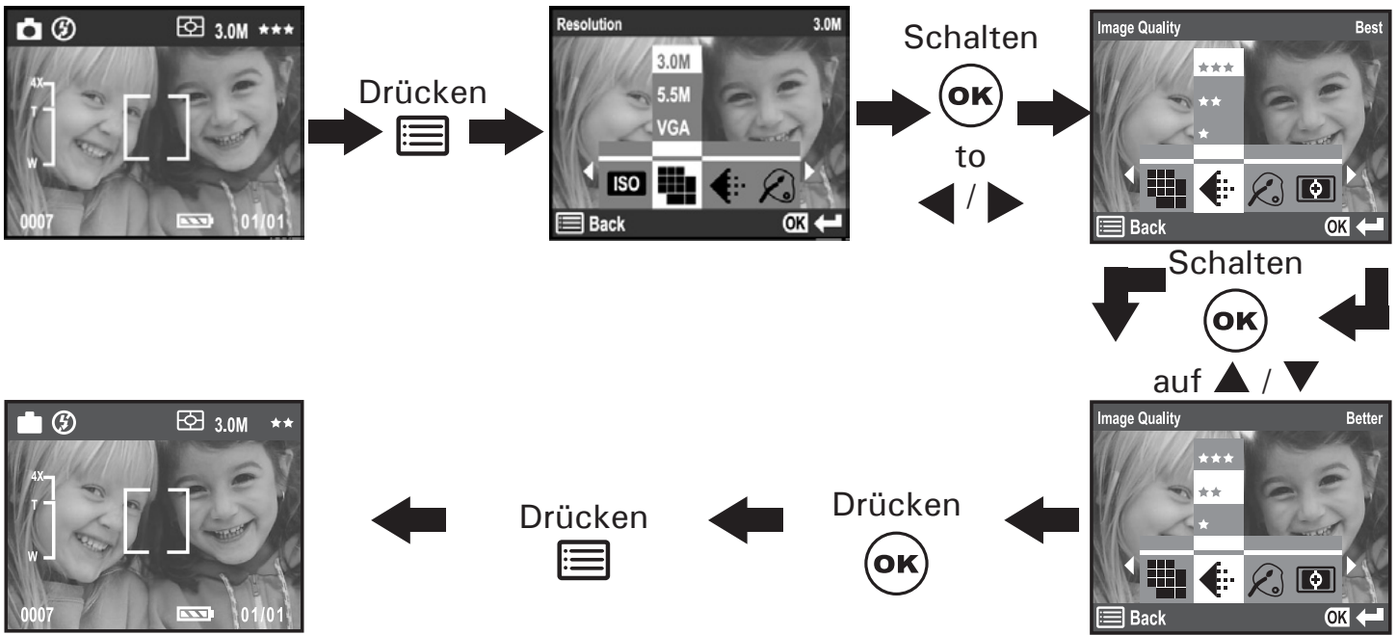
Um die Bildauflösung zu ändern:

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



Um die Bildqualität zu ändern:

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



★★★	Höchste Qualität	Niedrige Komprimierung und größter Speicherplatzbedarf.
★★	Hohe Qualität	Mittlere Komprimierung und hohe Bildqualität.
★	Einfache Qualität	Hohe Komprimierung, geringster Speicherplatzbedarf.

Im internen 16 MB-Speicher der Kamera kann im jeweiligen Modus ungefähr die folgende Anzahl an Bildern gespeichert werden: Sie können den Speicher mit einer SD-Karte erweitern. Weiter Informationen hierzu finden Sie im Kapitel Kapazität von SD-Karten auf Seite 64.

Auflösung	Anzahl möglicher Bilder in höchster Qualität	Anzahl möglicher Bilder in hoher Qualität	Anzahl möglicher Bilder in normaler Qualität
VGA	141	176	356
5.5M	8	10	20
3.0M	15	19	38
1.3M	35	44	88

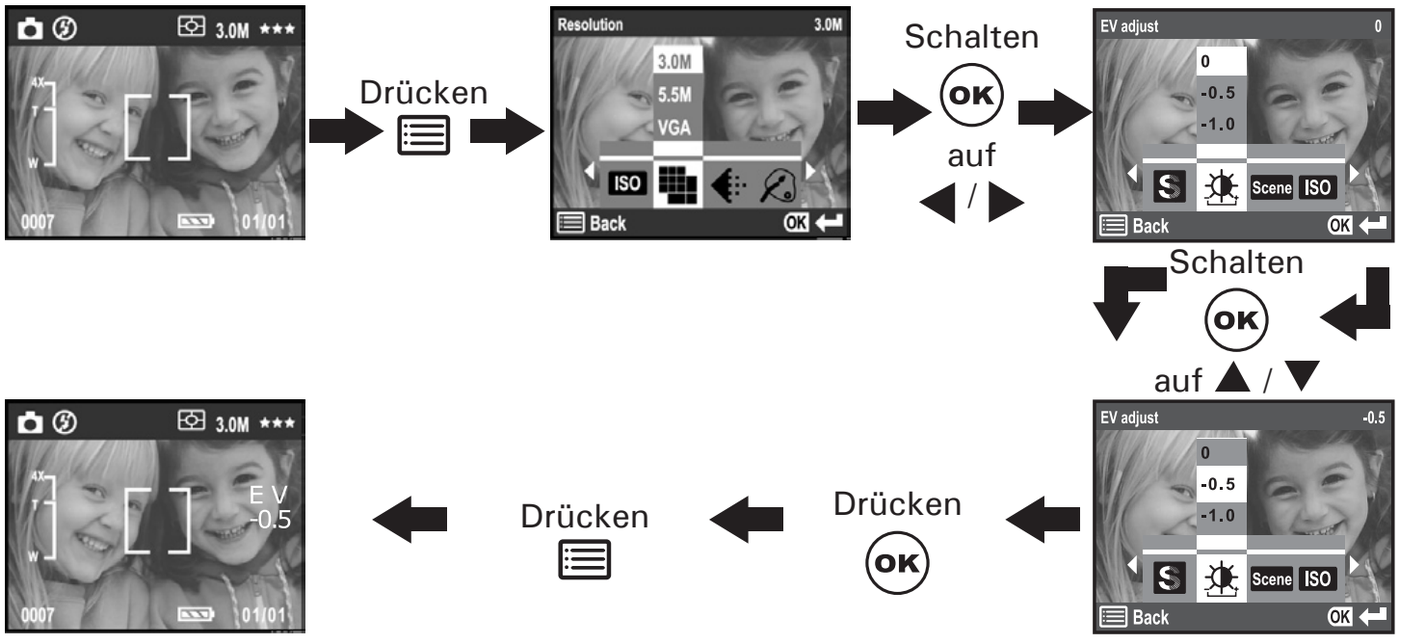
HINWEIS:

- Je komplexer das Motiv ist, desto mehr Speicherplatz benötigt das Bild. Ein buntes Herbstmotiv beansprucht bei gleicher Auflösung und Bildqualität beispielsweise mehr Speicherplatz als ein Foto mit einem einfarbigen blauen Himmel. Die Anzahl der Bilder, die in dem eingebauten Speicher der Kamera Platz finden, kann daher variieren. Der Aufnahmezähler auf dem Display dient lediglich zur Orientierung.
- Die 5,5 M-Auflösung wird durch die Firmware interpoliert, da die maximale Auflösung des Sensors nur 3,23 M beträgt.

• Belichtungsausgleich einstellen

Sie können zum Kompensieren der gegebenen Lichtverhältnisse den Wert für den Belichtungsausgleich (EV) einstellen. Dieser Wert kann -2 EV bis +2 EV betragen. Mit dieser Einstellung können Sie die Aufnahmequalität beim Fotografieren mit Hintergrundlicht, indirektem Raumlicht, vor dunklem Hintergrund usw. verbessern. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Manual (Manuell), und schalten Sie die Kamera ein.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



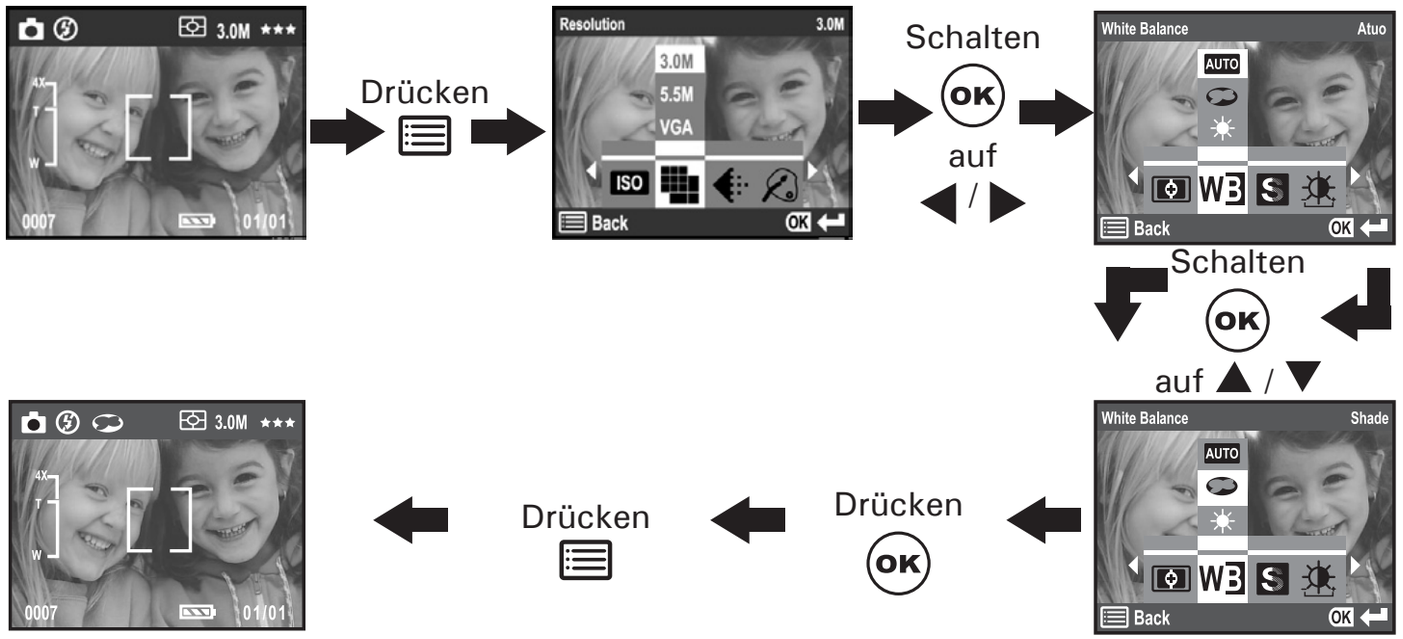
HINWEIS:

- Für helle Aufnahmeobjekte und Objekte mit Hintergrundbeleuchtung wird ein höherer EV-Wert empfohlen. Für die Aufnahme von dunklen Objekten oder Außenaufnahmen bei gutem Wetter ist ein niedrigerer EV-Wert am besten geeignet.
- Möglicherweise können Sie bei extrem dunklen oder extrem hellen Lichtverhältnissen auch mit dem Belichtungsausgleich keine optimalen Aufnahmeergebnisse erzielen.

• Weißabgleich einstellen

Bei Auswahl des richtigen Weißabgleichs können die Farben eines Motivs unter den gegebenen Lichtverhältnissen natürlicher erscheinen.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷 oder 🌷, und schalten Sie anschließend die Kamera ein.

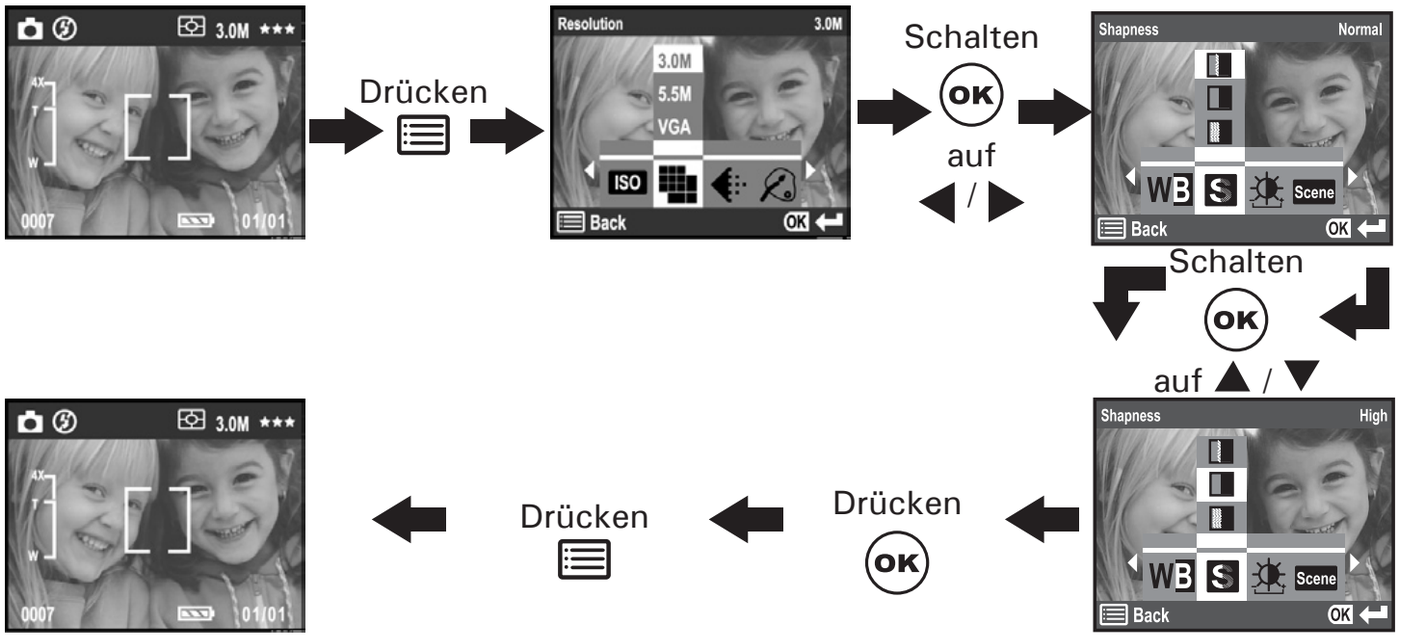


Aufnahmebedingungen:	Wählen Sie diese Einstellung:	Symbol im Display
Normale Bedingungen (Kamera nimmt automatisch einen Weißabgleich vor)	AUTO	AUTO
Außenaufnahmen bei Tageslicht	Sun	☀
Halbdunkel	Shade	☁
Innenaufnahmen bei Glühlampenbeleuchtung	Tungsten	💡
Innenaufnahmen bei Leuchtstoffröhrenbeleuchtung	Fluorescent	▭

• Schärfe einstellen

Mit Hilfe der Schärfeeinstellung können Sie die Kantenglättung beeinflussen.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



Normal Aufnahme ohne Spezialeffekte. Ideal für die meisten Aufnahmen.

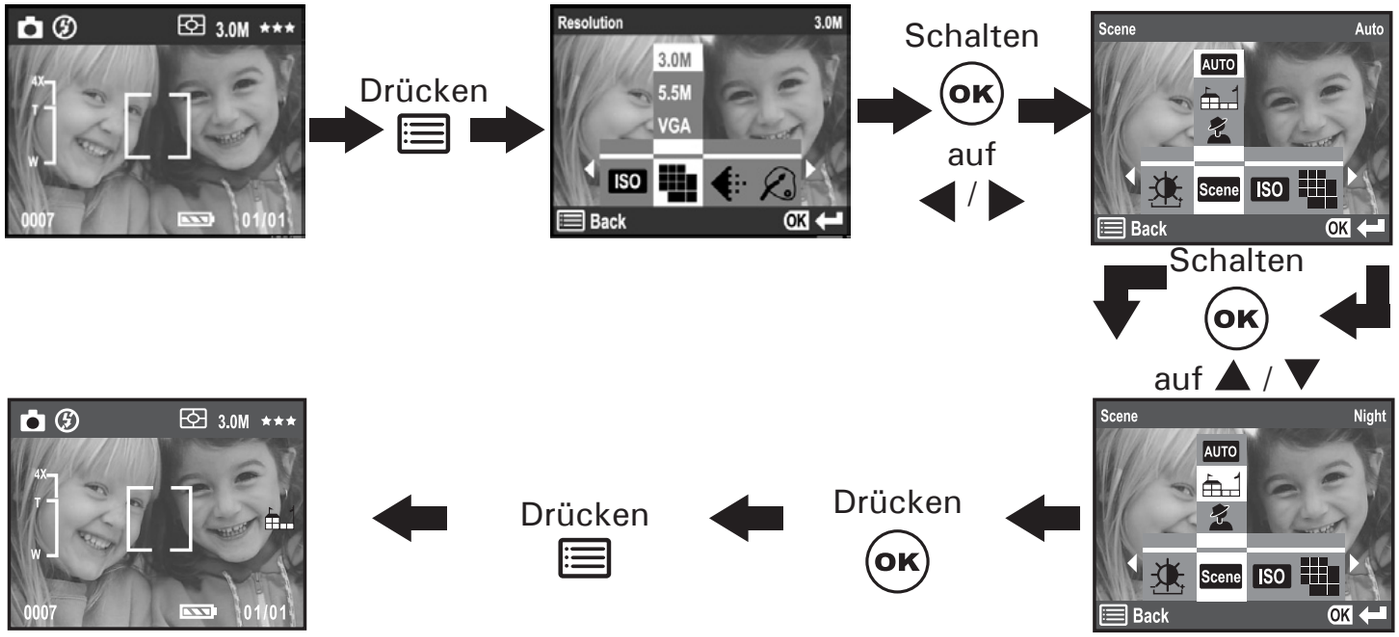
Hoch Erhöht den Kontrast an den Bildkanten. Wenn Sie die Klarheit eines Bilds erhöhen oder später bestimmte Bildbereiche ausschneiden möchten.

Niedrig Weichzeichner-Effekt. Erzeugt weiche Objektkanten.

• Szeneneinstellungen vornehmen

Verwenden Sie die Szeneneinstellung, um den gewünschten Aufnahmemodus einzustellen.

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf 📷 oder 🌷, und schalten Sie anschließend die Kamera ein.

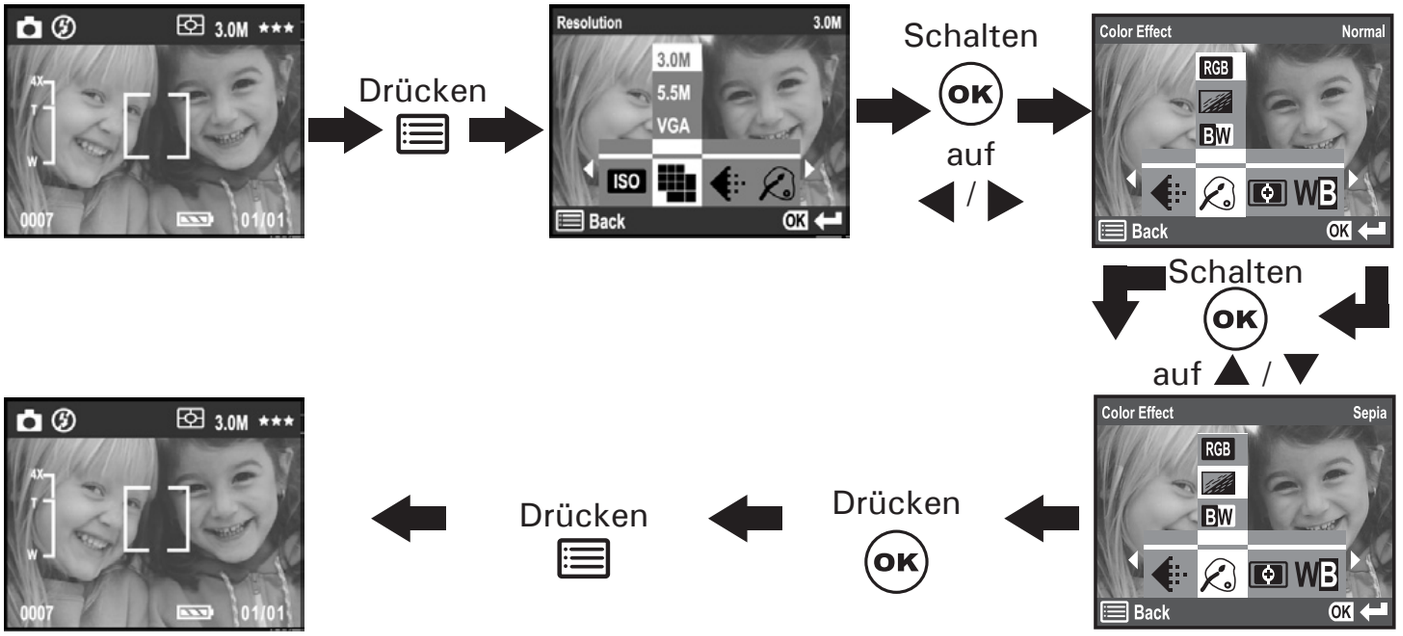


Aufnahmebedingungen:	Wählen Sie diese Einstellung:	Symbol im Display
Für normale Aufnahmen: Belichtung, Fokussierung und Blitzlicht werden automatisch ausgeführt.	AUTO	AUTO
Für Nachtaufnahmen und Aufnahmen bei schwachen Lichtverhältnissen.	Night	
Für Portraits.	Portrait	
Für bewegte Motive.	Sport	
Für entfernte Motive.	Landscape	
Für Portraitaufnahmen bei Nacht oder schwachen Lichtverhältnissen.	Night portrait	

• Farbeffekte einstellen

In diesem Menü können Sie die Farbtöne und Atmosphäre eines Bilds auswählen.

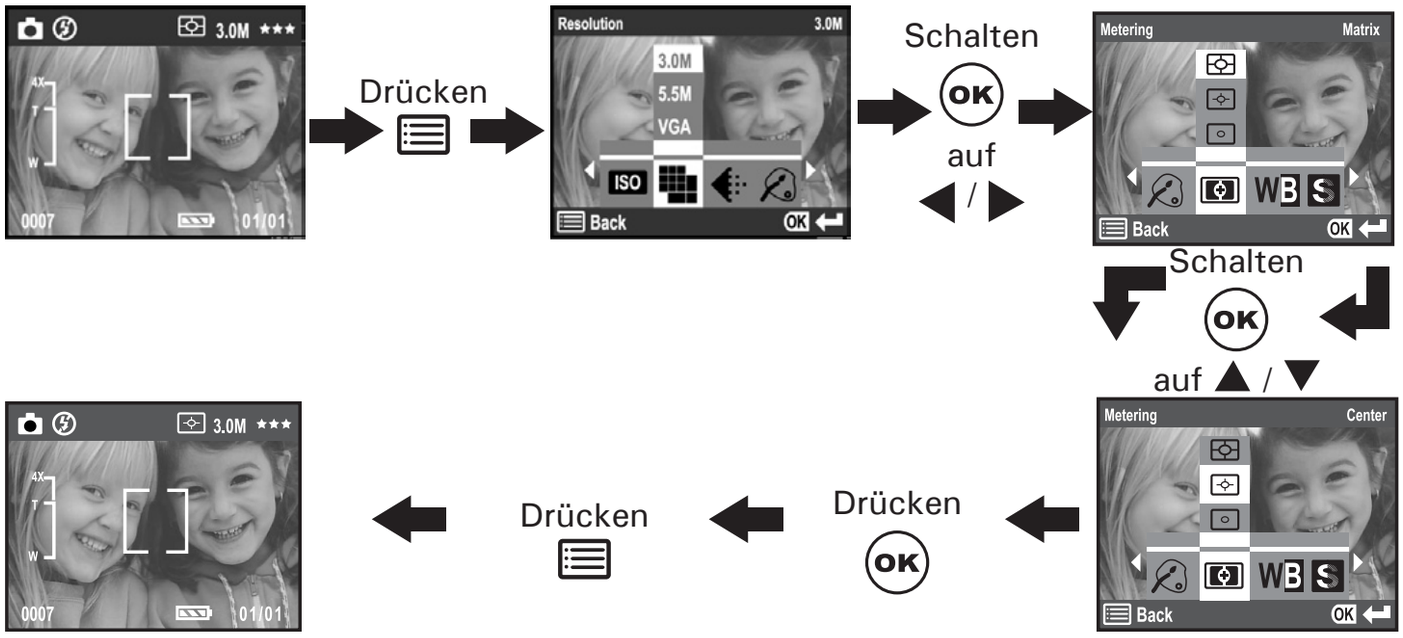
Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



RGB Normal: Für Aufnahmen in Originalfarbe.
Sepia : Für Aufnahmen im Antik-Look mit Braunstich.
BW B/W : Für Schwarz-Weiß-Aufnahmen.

• Belichtungsmesser einstellen

Verwenden Sie den Belichtungsmesser, um eine geeignete Lichtmenge in das Objektiv eindringen zu lassen.
Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



Matrix — Analysiert die Lichtverhältnisse für das gesamte Bild, um eine optimale Belichtung zu gewährleisten. Für normale Aufnahmen.

Bildmitte — Analysiert die Lichtverhältnisse für Motive in der Bildmitte des Displays. Für hintergrundbeleuchtete Motive.

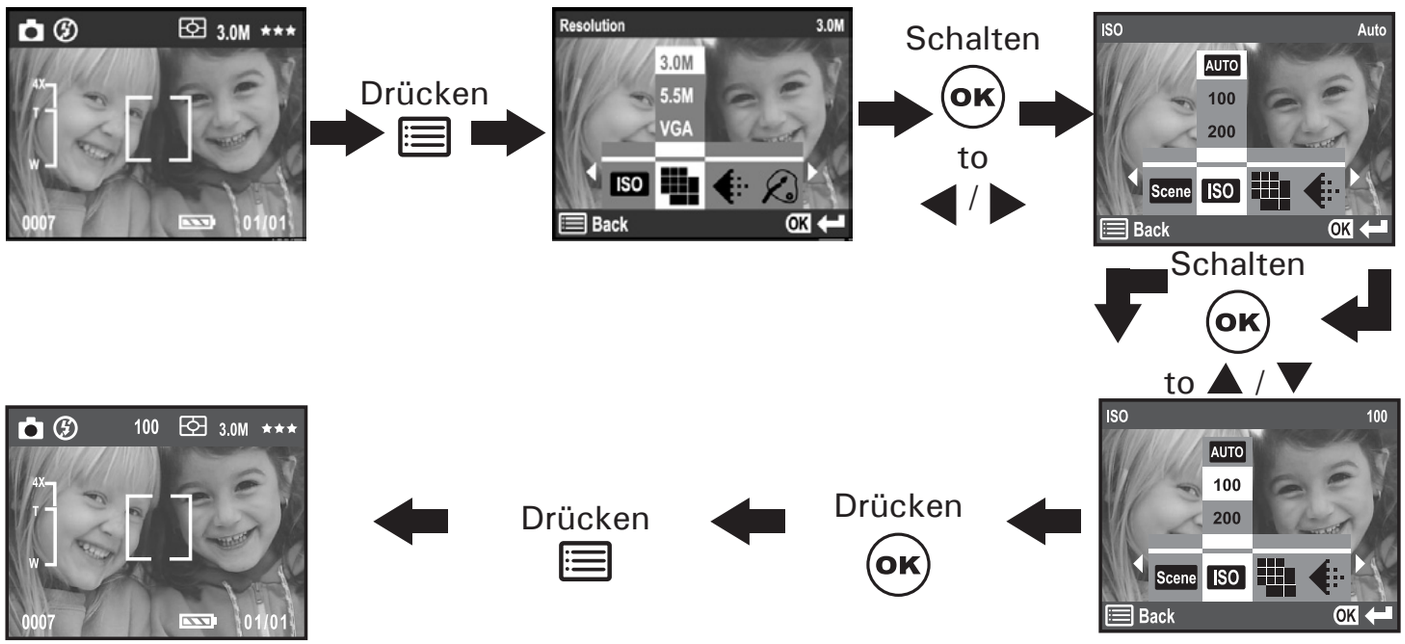
Spot — Ähnlich wie Bildmitte, jedoch wird von der Belichtungsmessung ein kleinerer Bereich der Bildmitte erfasst. Für Aufnahmen, bei denen eine exakte Belichtung in einem spezifischen Bildbereich gefordert wird.

• ISO-Empfindlichkeit einstellen

Mit dieser Funktion können Sie die Lichtempfindlichkeit Ihrer Kamera festlegen, indem Sie verschiedene ISO-Werte auswählen. Der ISO-Wert gibt an, wie schnell die Kamera auf Licht reagiert. Je höher der ISO-Wert, desto weniger Licht wird für eine Aufnahme benötigt. Dadurch kann dieselbe Aufnahme mit kürzerer Verschlusszeit oder kleinerer Blende gemacht werden. In der digitalen Fotografie ermöglichen höhere ISO-Werte niedrigere Verschlusszeiten. Dafür erscheint das aufgenommene Bild insgesamt körniger.

Sie können den ISO-Wert folgendermaßen verändern:

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf oder , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



100/200: Unter identischen Lichtverhältnissen führt ein höherer ISO-Wert automatisch zu niedrigeren Verschlusszeiten.

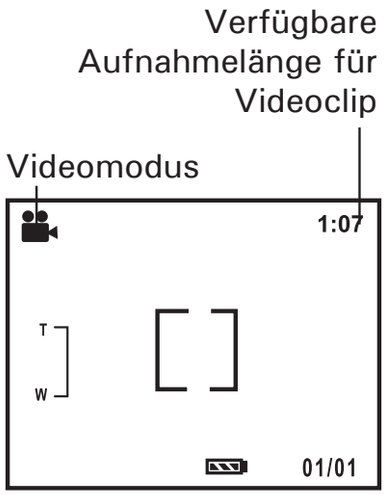
Auto: Die Lichtempfindlichkeit der Kamera wird automatisch den Lichtverhältnissen bzw. der Helligkeit des Motivs angepasst.

Der ISO-Wert wird auf dem Display angezeigt, wenn die ISO-Einstellung aktiviert ist.

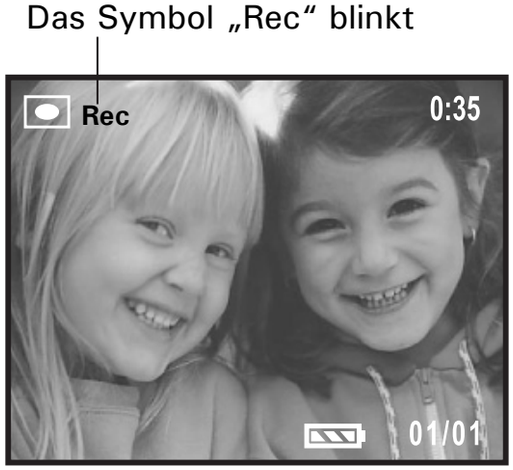
4 Videoclips aufnehmen

• Videoclips aufnehmen

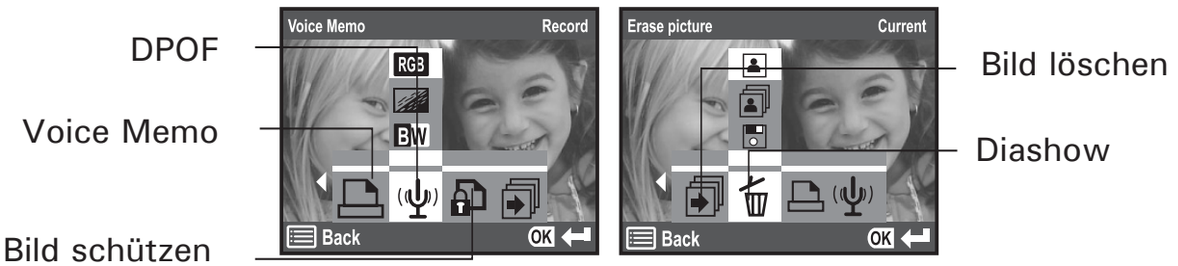
Wählen Sie den Videomodus um Videoclips aufzunehmen. Im Videomodus können Sie Videoclips mit Ton aufnehmen. Die Auflösung ist auf 320x240 Pixel voreingestellt. Die Betriebsanzeige leuchtet grün, das Symbol „Rec“ blinkt, und die auf dem Display angezeigte verbleibende Aufnahmezeit verringert sich während der Aufnahme. Die digitale Zoomfunktion ist im Videomodus nicht verfügbar.

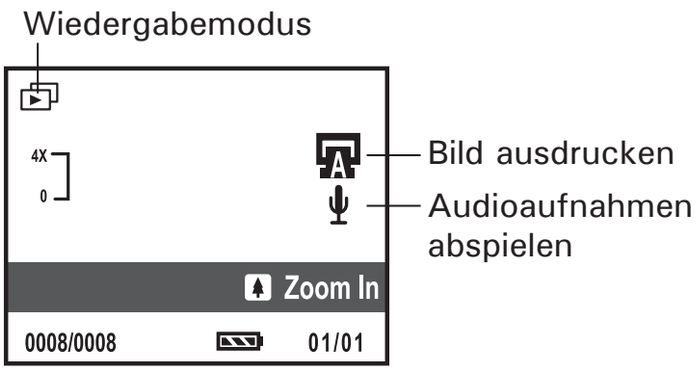


1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Erfassen Sie das Motiv im Sucher oder über das LC-Display.
3. Drücken Sie den Auslöser halb, um Belichtung und Fokus einzustellen.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um mit der Aufnahme zu beginnen.
5. Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme anzuhalten, ansonsten wird die Aufnahme unterbrochen, sobald das gewählte Speichermedium voll ist.



• Wiedergabemodus-Menü





• Bilder auf dem LC-Display anzeigen

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um die aufgenommenen Bilder durchzublättern.

Angezeigtes Bild vergrößern:

Wenn Sie ein Bild im Wiedergabemodus anzeigen, können Sie es über die Taste Zoom in bis zu 4fach vergrößern. Um die normale Größe wiederherzustellen, verwenden Sie die Taste ZOOM out. Wenn Sie die Zoomfunktion verwenden, können Sie mit dem Joystick ▲ / ▼ / ◀ / ▶ den Bildbereich auswählen, der vergrößert werden soll.

• Videoclips auf dem Display wiedergeben

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um einen Videoclip für die Wiedergabe auszuwählen. Der ausgewählte Videoclip wird automatisch abgespielt. Drücken Sie die Taste OK, um die Wiedergabe zu unterbrechen. Durch nochmaliges Drücken erfolgt eine erneute Wiedergabe.

• Bilder und Videoclips im Miniaturmodus anzeigen

Im Miniaturmodus können bis zu 9 Bilder oder Videoclips gleichzeitig auf dem Display angezeigt werden.

1. Schalten Sie die Kamera im Wiedergabemodus ein.
2. Drücken Sie die Display-Taste einmal, um alle Symbole auszublenden. Durch ein zweites Drücken der Display-Taste werden Bilder und Videoclips im Miniaturmodus angezeigt, das zuletzt angezeigte Bild wird markiert.
3. Wählen Sie mit dem Joystick ein Bild aus, drücken Sie auf die Taste OK, um Bilder als Vollbild anzuzeigen. Sie können auch einen Videoclip auswählen, und zur Wiedergabe die Taste OK drücken. Nochmaliges Drücken der Taste OK unterbricht die Wiedergabe.

• Audioclips aufnehmen, abspielen, löschen

Es können Audioclips mit einer Länge von bis zu 20 Minuten aufgenommen und mit einem Bild verknüpft werden. Durch Löschen oder Schützen eines Bilds wird auch der verknüpfte Audioclip gelöscht oder geschützt. Informationen zum Aufheben von Verknüpfungen finden Sie unter So löschen Sie einen Audioclip.

So nehmen Sie einen Audioclip auf:

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um ein Bild auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste Menu.
4. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um die Option „Voice Memo“ auszuwählen.
5. Drücken Sie den Joystick in Richtung ▲ / ▼, um die Option „Record“ (Aufnahme) auszuwählen.
6. Drücken Sie den Auslöser, um mit der Aufnahme zu beginnen. Durch erneutes Drücken wird das Aufnehmen beendet.

So nehmen Sie einen Audioclip auf:

1. Schalten Sie die Kamera im Wiedergabemodus ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um ein mit dem Symbol gekennzeichnetes Bild auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste Menu.
4. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um die Option „Voice Memo“ auszuwählen.
5. Drücken Sie den Joystick in Richtung ▲ / ▼, um die Option „Play“ (Wiedergabe) auszuwählen.
6. Drücken Sie zur Bestätigung OK.

So löschen Sie einen Audioclip:

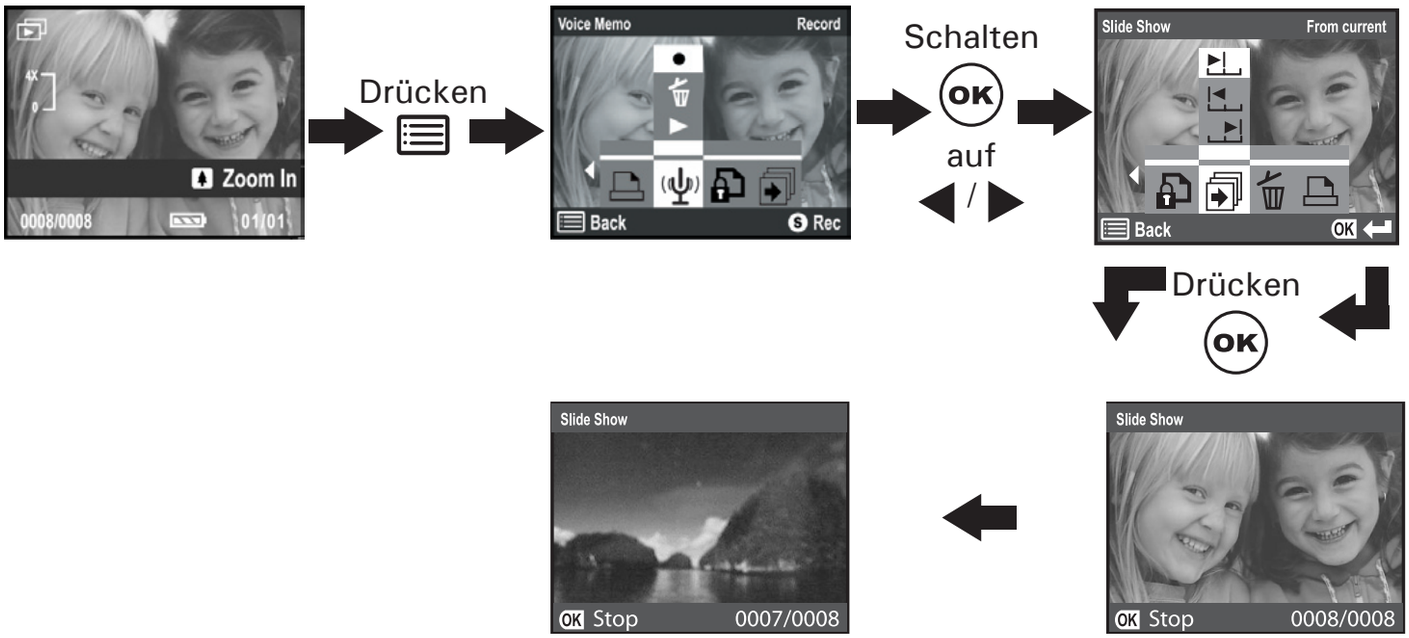
1. Schalten Sie die Kamera im Wiedergabemodus ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um ein mit dem Symbol gekennzeichnetes Bild auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste Menu.
4. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um die Option „Voice Memo“ auszuwählen.
5. Drücken Sie den Joystick in Richtung ▲ / ▼, um die Option „Erase“ (Löschen) auszuwählen.
6. Drücken Sie zur Bestätigung OK.

• Diashow auf dem LC-Display wiedergeben

Mit der Funktion Diashow können alle gespeicherten Bilder und Videoclips nacheinander angezeigt werden.

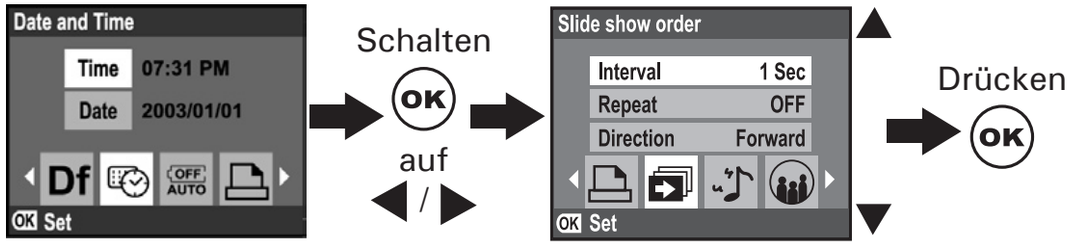
So starten Sie die Diashow:

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



So nehmen Sie Einstellungen für die Diashow vor:

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



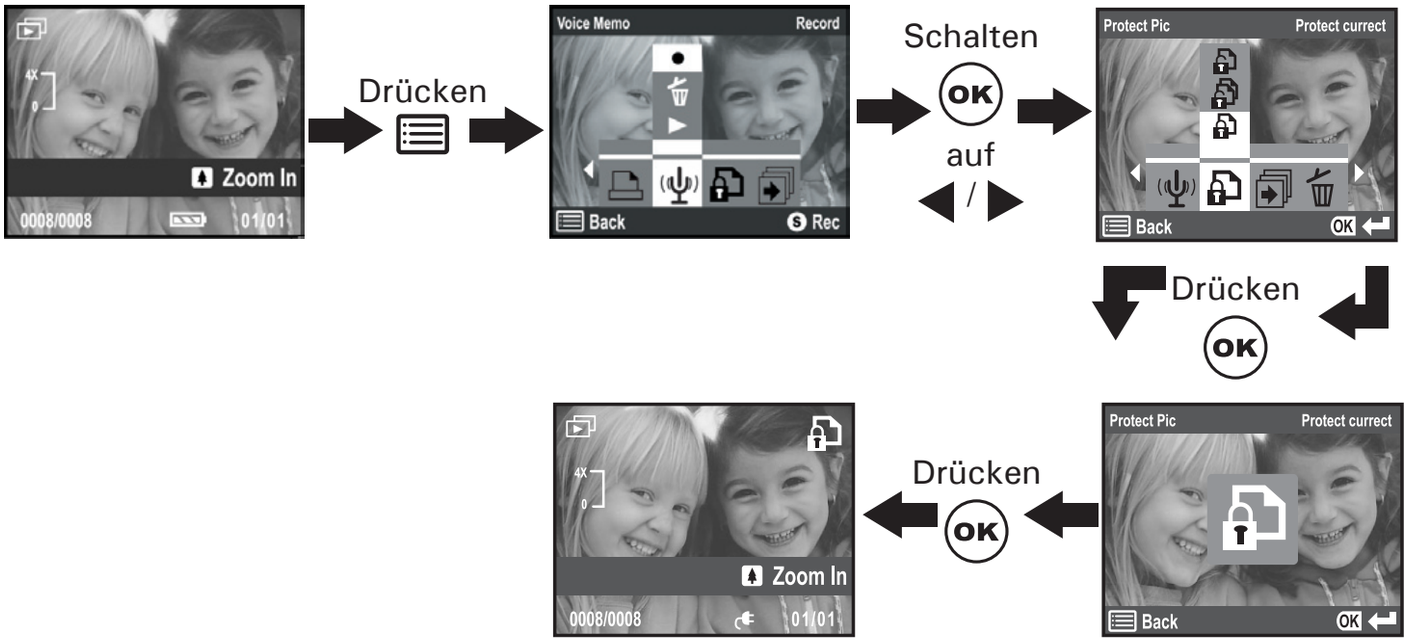
• Schützen / Schutz aufheben von Bildern und Videoclips

So können Sie über den Schnellzugriff ein Bild oder einen Videoclip schützen, bzw. den Schutz aufheben.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um eine Bild- oder Videoclipdatei auszuwählen, die Sie schützen oder deren Schutz Sie aufheben wollen.
3. Drücken Sie den Joystick auf , um die ausgewählte Datei zu schützen, bzw. den Schutz aufzuheben.
4. Drücken Sie zur Bestätigung den Joystick nochmals.

So können Sie ein Bild oder einen Videoclip über das Menü schützen, bzw. den Schutz aufheben.

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶, um eine Bild oder einen Videoclipdatei auszuwählen, die Sie schützen oder deren Schutz Sie aufheben wollen.



Aktuelle Datei schützen: Schützt die gewählte Datei.

Schutz der aktuellen Datei aufheben: Hebt den Schutz der gewählten Datei auf.

Alle schützen: Schützt alle gespeicherten Dateien.

Schutz für alle aufheben: Hebt den Schutz für alle gespeicherten Dateien auf.

HINWEIS:

- Das Symbol wird auf dem Display angezeigt, wenn die geschützten Bilder angezeigt werden.
- Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. De Schutz muss vor dem Löschen aufgehoben werden.
- Durch Formatieren des internen Speichers oder der SD-Karte werden alle Dateien, einschließlich der geschützten Dateien, gelöscht.

• Bilder und Videoclips löschen

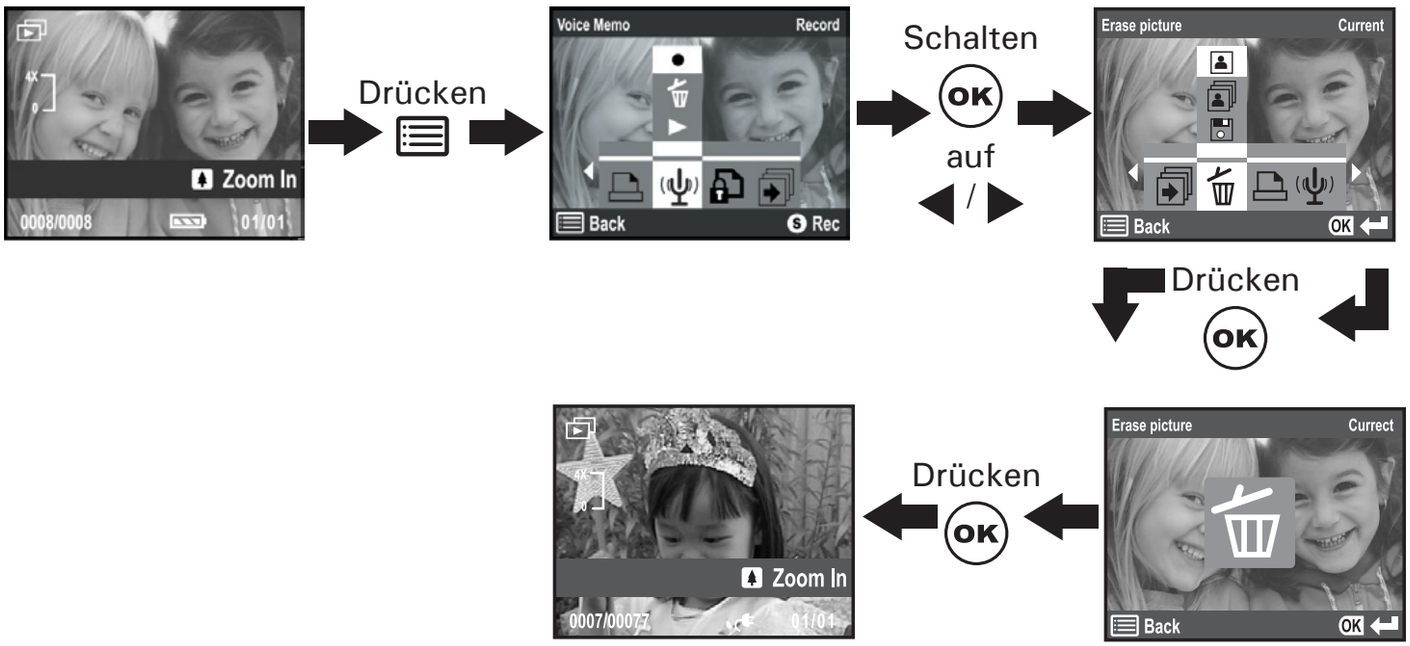
So können Sie über den Schnellzugriff ein Bild oder einen Videoclip löschen:

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um eine Bild- oder Videoclipdatei auszuwählen, die Sie löschen wollen.
3. Drücken Sie den Joystick auf , um die ausgewählte Datei zu löschen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung OK.

So können Sie ein Bild oder einen Videoclip über das Menü löschen:

Bilder und Videoclips löschen:

1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie den Joystick in Richtung ◀ / ▶ , um eine Bild- oder Videoclipdatei auszuwählen, die Sie löschen wollen.



Aktuelles: Löscht die ausgewählte nicht geschützte Datei.

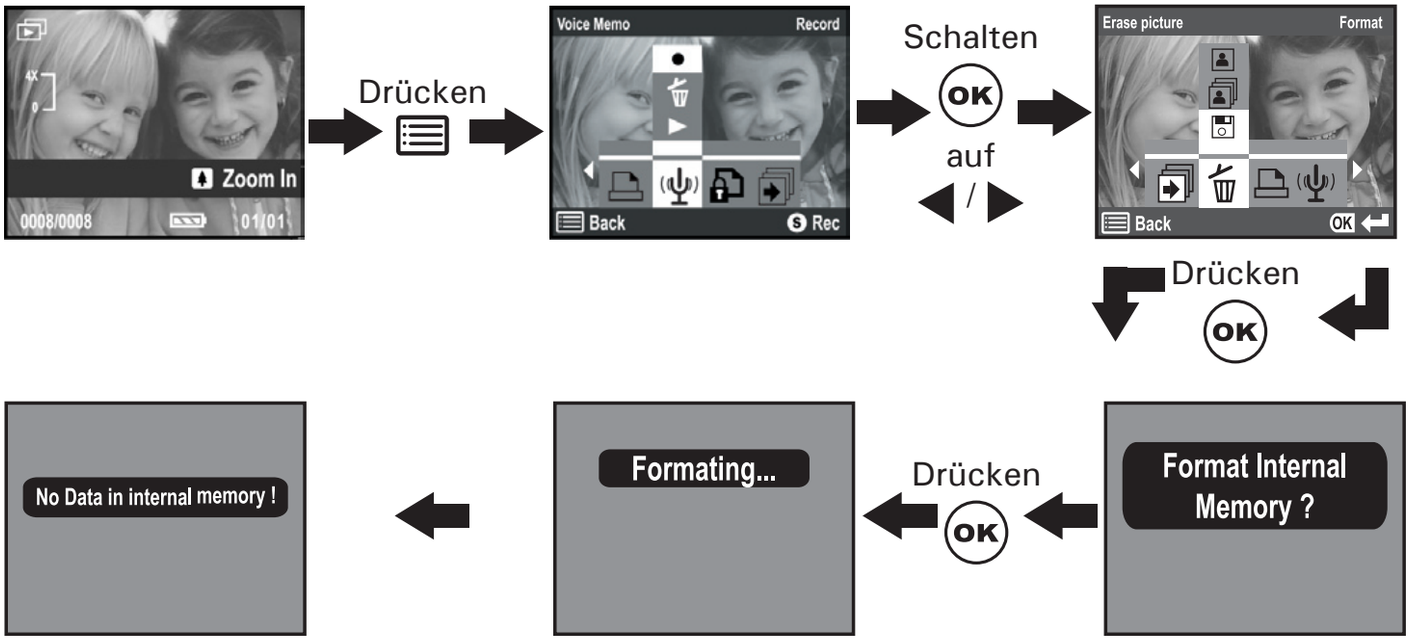
Alle: Löscht alle ungeschützten gespeicherten Dateien.

HINWEIS:

Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. De Schutz muss vor dem Löschen aufgehoben werden.

Internen Speicher formatieren:

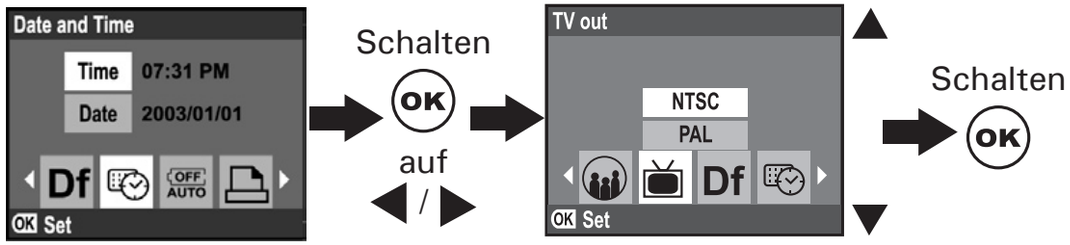
Durch Formatieren des internen Speichers werden alle gespeicherten Daten gelöscht, einschließlich der geschützten Dateien.



- **Bilder und Videoclips auf einem Fernseher wiedergeben (optional mit Docking-Station)**

Wählen Sie das richtige Videosystem aus:

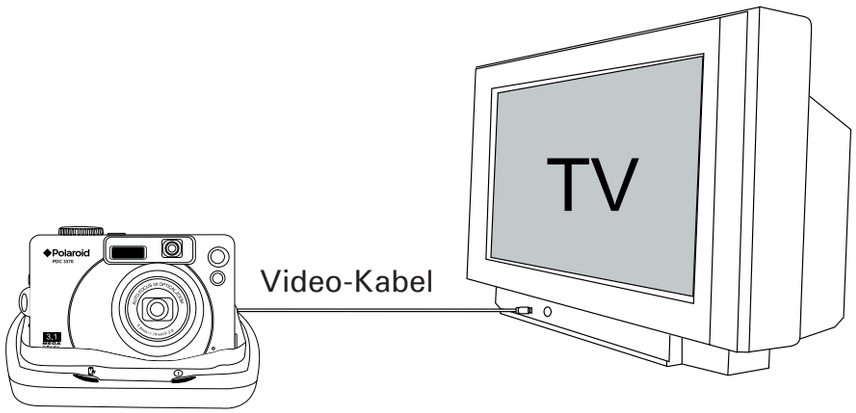
Das Videosignal kann auf NTSC oder PAL eingestellt werden, um sich an verschiedene Signalsysteme anzupassen. Für USA, Kanada, Taiwan, Japan usw. wird NTSC verwendet; für Europa, Asien (außer Taiwan) usw. jedoch PAL. Sie können das Videosystem den folgenden Anweisungen entsprechend umschalten: Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



So schließen Sie die Kamera an einen Fernseher an:

Wenn die Kamera über das Videokabel (optional) an einen Fernseher angeschlossen wird, schaltet sich das LC-Display automatisch ab, und der Fernseher übernimmt die Displayfunktion.

1. Stellen Sie die Kamera in die Docking-Station.
2. Verbinden Sie die Docking-Station über das Videokabel (optional) wie abgebildet mit dem Fernsehgerät.
3. Wählen Sie den Videokanal des Fernsehers.
4. Wenn der Moduswahlschalter auf Einzelbild-, Makro- oder Videomodus eingestellt ist, können aufgenommene Bilder oder Videoclips auf dem Fernseher angezeigt werden.
5. Wenn der Moduswahlschalter auf Playback (Wiedergabe) gestellt ist, können Sie alle in der Kamera gespeicherten Bilder und Videoclips auf dem Fernseher ansehen.



6 SD-Karten verwenden

• SD (Secure Digital)-Karten verwenden

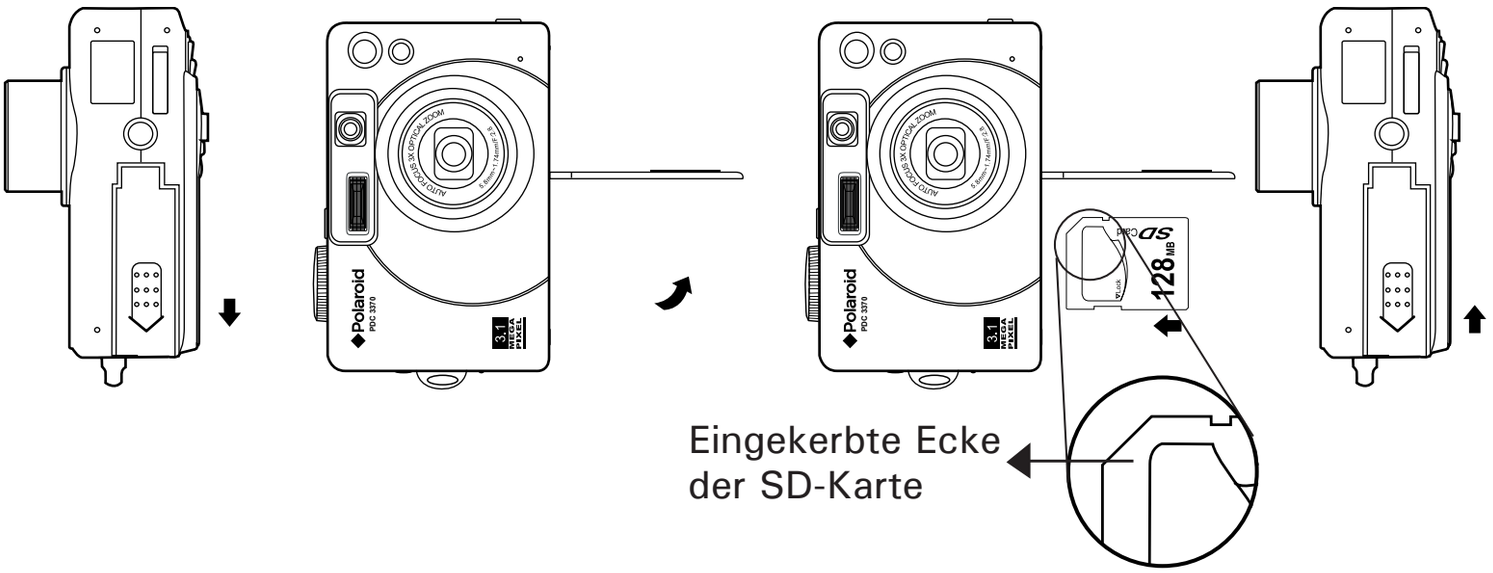
Die Kamera wird mit ca. 16 MB eingebautem Flash-Speicher zum Speichern von Bildern, Audio- und Videoclips geliefert. Dieser Speicher ist mit einer im Handel erhältlichen SD-Karte auf bis zu 256 MB erweiterbar. Die Speicherkarte wird nach dem Einlegen von der Kamera erkannt und automatisch zum Speichern von Bildern und Videos verwendet. Beachten Sie, dass Bilder nicht im integrierten Flash-Speicher gespeichert werden können, wenn eine Speicherkarte eingelegt ist.

WICHTIG!

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder entfernen.
- Achten Sie beim Einsetzen der Karte auf die korrekte Ausrichtung. Versuchen Sie niemals, eine Speicherkarte gewaltsam in den Steckplatz einzuführen.
- SD-Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutz, mit dem die Karte vor versehentlichem Löschen der Daten geschützt werden kann. Wenn Sie Daten auf der SD-Karte speichern bzw. löschen oder die Karte formatieren möchten, müssen Sie zunächst den Schreibschutz aufheben.
- **SD-Karten, die bereits auf anderen Kameras aufgenommene Daten enthalten, können beim Einsetzen in den Steckplatz der PDC 3370 die Funktionsweise der Kamera behindern, vorhandene Daten auf Ihrer SD-Karte können beschädigt oder gelöscht werden. Wir empfehlen daher, nur neue oder formatierte SD-Karten zu verwenden. Wir können die ordnungsgemäße Speicherung nur für Daten und Dateien garantieren, die im integrierten Datenspeicher der PDC 3370 gespeichert sind, nicht jedoch für auf SD-Karten gespeicherte Daten.**

SD-Karte einlegen

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Öffnen Sie den Deckel des SD-Kartensteckplatzes, indem Sie diesen wie abgebildet nach außen schieben.
3. Führen Sie die SD-Karte dem Symbol entsprechend in den SD-Kartensteckplatz ein.
4. Schließen Sie den SD-Kartensteckplatz, indem Sie den Deckel nach unten drücken und zurückschieben, bis er einrastet.



Herausnehmen von SD-Karten

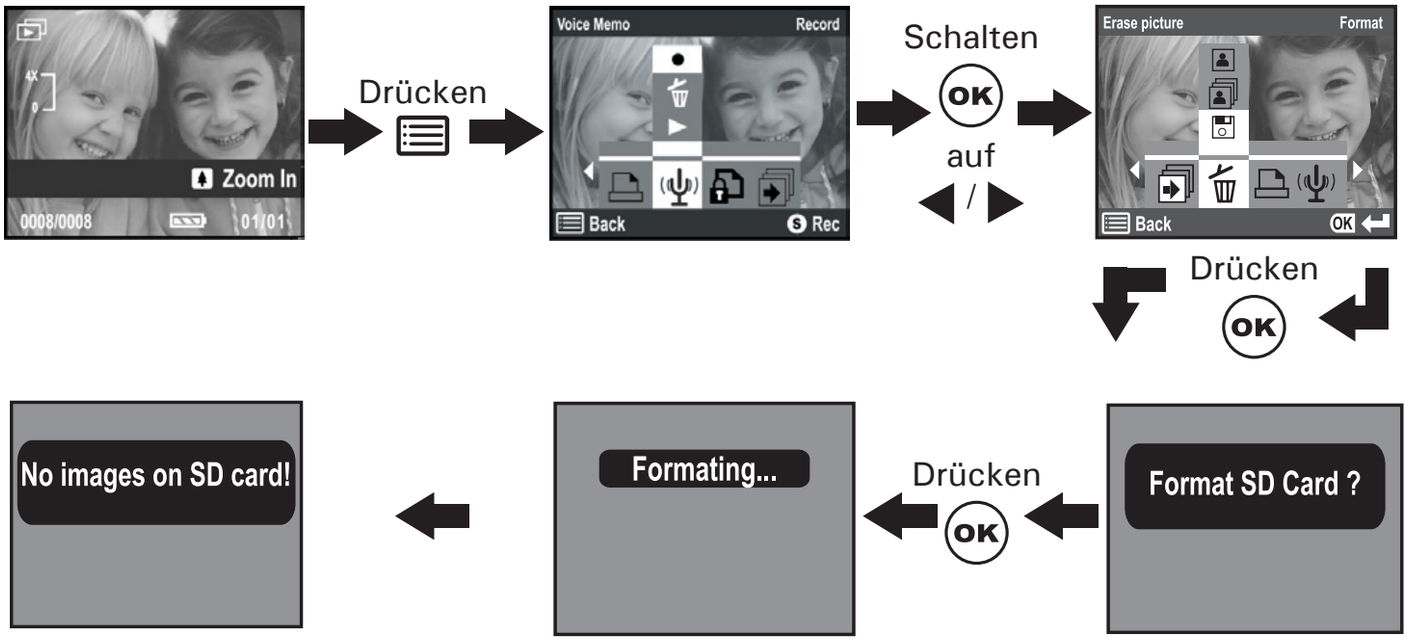
Zum Entfernen der SD-Karte schalten Sie die Kamera aus und öffnen die Abdeckung des Kartensteckplatzes. Drücken Sie die Karte erst vorsichtig nach innen, um diese anschließend freizugeben, so dass sie wie abgebildet aus dem Steckplatz springt.

WICHTIG!

- Stecken Sie niemals andere Objekte als SD-Speicherkarten in den Kartensteckplatz der Kamera. Dadurch können Kamera oder Karte beschädigt werden.
- Die Anschlüsse der Speicherkarte müssen zur Vorderseite der Kamera zeigen.
- Falls Wasser oder fremde Gegenstände in den Kartensteckplatz gelangen, schalten Sie unverzüglich die Kamera aus, entfernen Sie Batterien oder Netzadapter, und wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Kundendienst.

SD-Karte formatieren

Durch Formatieren der SD-Karte werden alle gespeicherten Daten gelöscht, einschließlich der geschützten Dateien.
Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.



WICHTIG!

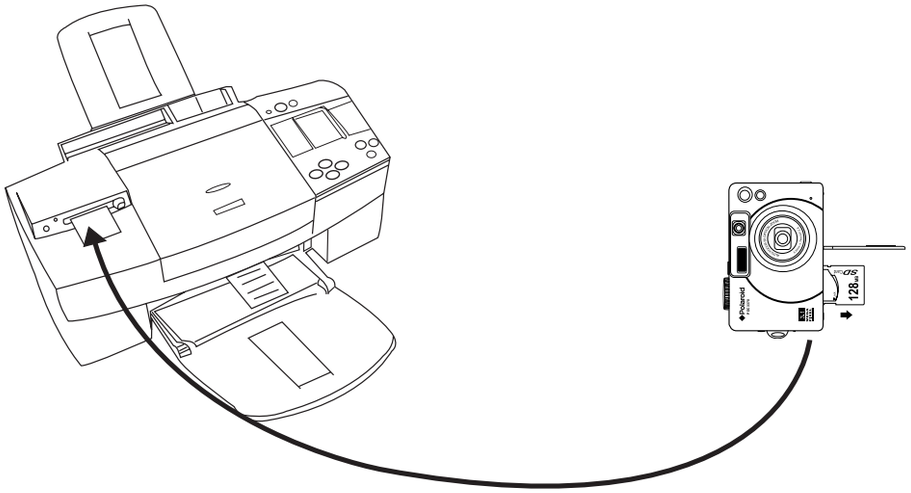
- Speicherkarten können sowohl in der Kamera als auch mit einem Computer formatiert werden. Das Formatieren einer Speicherkarte mit einem Computer nimmt jedoch weitaus mehr Zeit in Anspruch.
- Denken Sie daran, dass die durch eine Formatierung gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können. Auf der Speicherkarte sollten sich keine wichtigen Daten befinden, wenn sie formatiert wird.

Sicherheitshinweise für Speicherkarten

1. Verwenden Sie für diese Kamera ausschließlich SD-Speicherkarten. Bei allen anderen Karten ist ein ordnungsgemäßer Betrieb nicht gewährleistet.
2. Elektrostatische oder elektrische Ladungen und andere Phänomene können zu Beschädigung oder Verlust der Daten führen. Stellen Sie in jedem Fall Sicherheitskopien wichtiger Daten auf anderen Medien her (MO-Datenträger, Computerfestplatte usw.).
3. Wenn eine Speicherkarte nicht ordnungsgemäß arbeitet, können Sie deren Funktionsfähigkeit in der Regel durch Formatieren wiederherstellen. Sie sollten jedoch nach Möglichkeit eine zusätzliche Speicherkarte zur Verfügung haben, wenn Sie die Kamera fernab von zu Hause oder dem Arbeitsplatz betreiben.
4. Formatieren Sie Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch und immer dann, wenn sie fehlerhafter Bilder zu verursachen scheinen. Darüber hinaus muss eine Speicherkarte formatiert werden, wenn diese in anderen Digitalkameras oder sonstigen Geräten eingesetzt worden ist.

• DPOF (Digital Print Order Format)

„DPOF" ist die Abkürzung für „Digital Print Order Format". In diesem Format kann auf einer Speicherkarte oder einem anderen Speichermedium festgehalten werden, welche digitalen Bilder in welcher Anzahl gedruckt werden sollen. Anhand der auf der Karte gespeicherten Informationen können die gewünschten Dateien auf einem DPOF-kompatiblen Drucker oder bei einem Druckservice ausgedruckt werden.
Prüfen Sie Bilder immer auf dem Display, bevor Sie diese für den Druck auswählen. Wählen Sie keine Bilder anhand des Dateinamens aus, ohne zuvor deren Inhalt zu prüfen.



WICHTIG!
DPOF-Druckeinstellungen können nur für Bilder festgelegt werden, die sich auf einer Speicherkarte befinden, nicht für Bilder im integrierten Speicher der Kamera.

DPOF-Einstellung ändern:
Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.

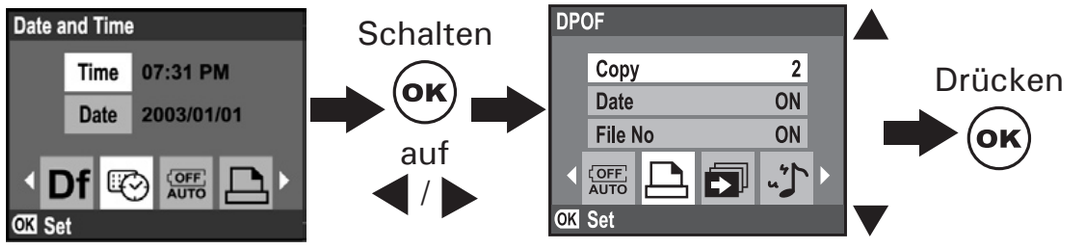
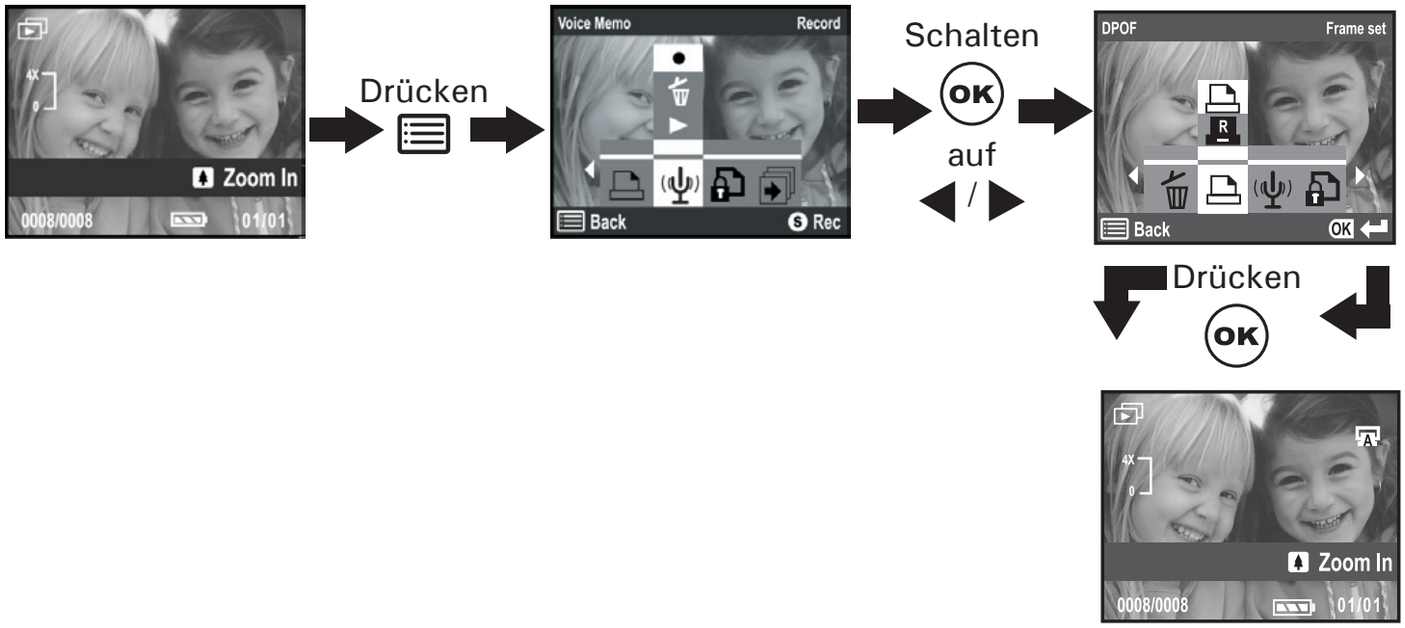


Bild für den Ausdruck auswählen:
1. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf , und schalten Sie anschließend die Kamera ein.
2. Drücken Sie die Taste OK in Richtung ◀ / ▶ , um ein Bild auszuwählen.



Sie können im Menü die Option “Reset” (Zurücksetzen) auswählen, um die Auswahl aller vorher markierten Bilder aufzuheben.
Drücken Sie die Taste Menu, um zum Wiedergabemodus zurückzukehren.

HINWEIS:
Bei aktiviertem DPOF-Menü können keine Videoclips ausgewählt werden.

• P.I.M. (Print Image Matching)

Diese Kamera unterstützt den sogenannten Print Image Matching-Standard. Mit Print Image Matching aufgenommene Bilder enthalten zusätzliche Informationen über Moduseinstellung, Kamerakonfiguration usw. Ein Drucker, der Print Image Matching unterstützt, kann diese Daten verwenden, um das gedruckte Bild entsprechend anzupassen. Dadurch sehen gedruckte Bilder genau so aus, wie Sie es bei der Aufnahme beabsichtigt hatten. Weitere Informationen zu Print Image Matching finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.

Mit Print Image Matching sprechen Ihre digitale Kamera und Ihr Drucker die gleiche Sprache.

Die Print Image Matching-Technologie sorgt dafür, dass digitale Kameras und Drucker perfekt zusammenarbeiten, um optimale Druckergebnisse zu liefern. Dank dieser innovativen Technologie erfassen Drucker die druckspezifischen Daten des einzelnen Bildes, um bei jedem Ausdruck perfekte Farbgebung, Qualität und Detailtreue gewährleisten zu können. Weitere Informationen finden Sie auf der Website http://www.printima gematching.com.

7. Software auf einem Computer installieren

• Software installieren

Windows®-Anwender:

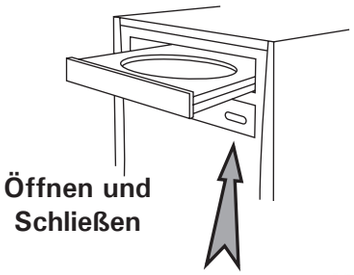
PC

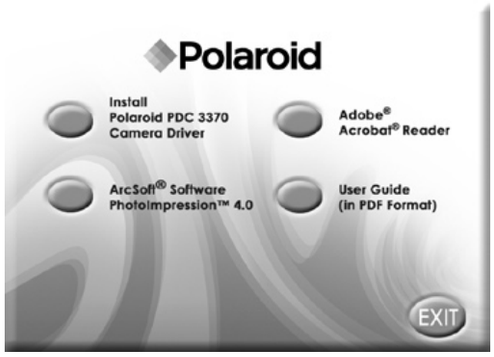
WICHTIG!
- Sichern Sie alle wichtigen Daten, bevor Sie einen Treiber oder Software installieren.
- Unsere CD-ROM wurde getestet und ist für die Verwendung unter englischsprachigen Versionen von Windows empfohlen.

WICHTIG! (Windows® 98 Zweite Ausgabe)
Unter Windows 98 Zweite Ausgabe muss für die Massenspeicher-Funktion der **PDC 3370**-Treiber installiert sein. Dieser Treiber muss installiert werden, bevor die Kamera an den Computer angeschlossen wird.

WICHTIG! (Windows® Me, 2000, XP)
Schließen Sie die Kamera einfach an Ihren Computer an. Eine Treiberinstallation ist zur Übertragung und zur Wiedergabe von Bildern und Videoclips nicht notwendig.

1. Vor der Installation müssen alle geöffneten Anwendungen auf dem Computer beendet werden.
2. Legen Sie die beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Der Installationsassistent auf der CD-ROM wird automatisch gestartet.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und klicken Sie nacheinander auf die Schaltflächen der zu installierenden Software.





HINWEIS:
Sollte nach dem Einlegen der CD-ROM in das Laufwerk der Installationsassistent nicht automatisch gestartet werden, können Sie diesen auch manuell starten. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol Arbeitsplatz und anschließend auf das CD-ROM-Symbol. Daraufhin wird der Inhalt der CD-ROM angezeigt. Doppelklicken Sie auf die Datei „INSTALL-E.EXE".

1. Vor der Installation müssen alle geöffneten Anwendungen auf dem Computer beendet werden.
2. Legen Sie die beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol „Polaroid".
4. Installieren Sie die enthaltene Software.

• Im Lieferumfang enthaltene Software

PDC 3370 Treiber *für Plug & Play-Wechseldatenträger*

Benutzerfreundlich - einfach die Kamera an den Computer anschließen und als Wechseldatenträger verwenden. Verwenden Sie das ArcSoft®-Softwarepaket zum Bearbeiten und Drucken der Bilder.

ArcSoft PhotoImpression™ 4.0 *Bildbearbeitungssoftware*

ArcSoft PhotoImpression™ ist ein leicht zu bedienendes Bearbeitungsprogramm für digitale Videos und Bilder. Mit diesem Programm können Sie in der Kamera gespeicherte Fotos sowie Audio- und Videoaufnahmen auf den Computer kopieren. Die Bilder können auch bearbeitet und retuschiert werden, um sie anschließend mit Spezialeffekten zu versehen oder in Postkarten, Kalender, Rahmen oder Phantasievorlagen zu integrieren. ArcSoft PhotoImpression™ stellt auch eine große Auswahl von Druckfunktionen zur Verfügung.

Adobe® Acrobat® Reader *zum Lesen von PDF-Dateien*

Mit Adobe® Acrobat® Reader können Sie Dateien im Portable Document Format (PDF) von Adobe auf allen gängigen Softwareplattformen lesen und drucken. Auch das Ausfüllen und Versenden von PDF-Formularen ist möglich.

• Systemanforderungen

Für die erfolgreiche Bildübertragung und -bearbeitung sollten folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

PC

Windows®-Anwender

- Kompatibel mit Microsoft® Windows® 98 Zweite Ausgabe, Me, 2000 oder XP
- Pentium® II mit 333 MHz oder gleichwertiger Prozessor
- 64 MB RAM (empfohlen: 128 MB)
- USB-Anschluss
- 200 MB freier Festplattenspeicher
- Farbmonitor mindestens mit hoher Farbtiefe (16 Bit)
- CD-ROM-Laufwerk
- Standardmaus und -tastatur
- Stereolautsprecher

MAC

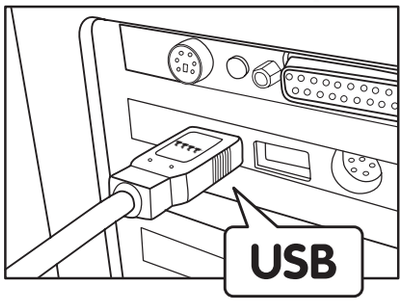
Macintosh®-Anwender

- PowerPC®-Prozessor
- Mac™ OS Version 9.2 oder X
- USB-Anschluss
- 64 MB RAM (empfohlen: 128 MB)
- 150 MB freier Festplattenspeicher
- Farbmonitor mindestens mit hoher Farbtiefe (16 Bit)
- CD-ROM-Laufwerk
- Standardmaus und -tastatur
- Stereolautsprecher

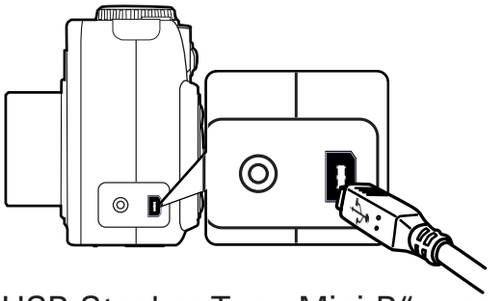
8 Bilder und Videoclips auf den Computer übertragen

• Kamera an den Computer anschließen

Kamera direkt mit dem Computer verbinden



USB-Stecker Typ „A“ zum Anschließen an den PC

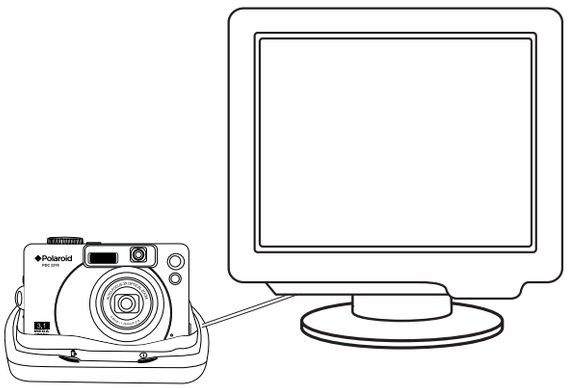


USB-Stecker Typ „Mini B“ zum Anschließen an die PDC 3370

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Stecken Sie das mit •⟷ gekennzeichnete Ende des USB-Kabels in den ausgewiesenen Anschluss am Computer.
3. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem Anschluss der Kamera.
4. Schalten Sie die Kamera ein. Die Meldung „Neue Hardwarekomponente gefunden" wird auf dem Bildschirm des Computers angezeigt.
5. Auf Ihrem Computer wird automatisch ein Wechseldatenträger installiert.

Kamera über Docking-Station mit dem Computer verbinden

1. Stellen Sie die Kamera in die Docking-Station.
2. Stecken Sie das etikettierte Ende •⟷ des USB-Kabels in den gekennzeichneten Anschluss •⟷ am Computer.
3. Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss an der Docking-Station.
4. Schalten Sie die Kamera ein.
5. Die Meldung „New Hardware Found” (Neue Hardwarekomponente gefunden) wird auf dem Computer angezeigt.
6. Auf Ihrem Computer wird automatisch ein Wechseldatenträger installiert.



• Bilder/Videoclips übertragen

PC

Windows®-Anwender

HINWEIS:
Bilder und Videoclips lassen sich in jedem Modus übertragen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an.
3. Führen Sie mit der linken Maustaste einen Doppelklick auf das Symbol "Arbeitsplatz" auf dem Desktop Ihres Computers aus. Das Laufwerk „Wechseldatenträger" wird angezeigt.
4. Doppelklicken Sie auf „Wechseldatenträger / 300-Kamera", dann auf DCIM und schließlich auf ein Verzeichnis unter DCIM.
5. Alle Bilder und Videoclips befinden sich in diesem Verzeichnis. Markieren Sie die Bild- und Videodateien, und verschieben Sie diese in ein Verzeichnis Ihrer Wahl. Zum Ordnen von Bildern oder Videoclips können Sie Unterverzeichnisse erstellen. Sie können die Bilder oder Videoclips auch mit dem ArcSoft®-Softwarepaket bearbeiten und verwalten.

MAC

Macintosh®-Anwender

HINWEIS:
Macintosh-Anwender benötigen keinen Treiber und können die Kamera direkt anschließen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Playback (Wiedergabe).
3. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an. Sie wird automatisch als Massenspeicher-Laufwerk erkannt. Auf dem Desktop wird automatisch ein Laufwerk mit der Bezeichnung INTERNAL/EXTERNAL (INTERN/EXTERN) angezeigt.

HINWEIS:
Dieses Laufwerk kann je nach MAC OS-Version unterschiedliche Bezeichnungen haben.

4. Doppelklicken Sie auf den Ordner INTERNAL/EXTERNAL (INTERN/EXTERN), um den Unterordner DCIM anzuzeigen.
5. Doppelklicken Sie auf den Ordner "DCIM" und anschließend auf einen der darin enthaltenen Unterordner.
6. Sie können die Bilder und Videoclips aus diesem Verzeichnis auf die Festplatte kopieren.

9 Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt finden Sie Hilfe bei der Beseitigung von Problemen. Falls diese sich nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den örtlichen Kundendienst. Weitere Informationen zu unserem Servicetelefon finden Sie auf der Registrierungskarte.

PC

Windows®:

Symptom	Problem	Lösung
Sie erhalten eine Fehlermeldung bei der Installation des PDC 3370-Kameratreibers.	Der Polaroid PDC 3370-Kameratreiber wird nicht geladen.	Schließen Sie alle anderen Anwendungen, und versuchen Sie, den Treiber erneut zu installieren.
		Überprüfen Sie, ob der USB-Controller im BIOS aktiviert ist. Sollte das Problem damit nicht behoben sein, wenden Sie sich an den örtlichen Kundendienst. Weitere Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Computers.
Die Bilder können nicht auf den PC übertragen werden. Verbindungsfehler.	Überprüfen Sie	Ob alle Kabel richtig angeschlossen sind.
	Kameratreiber ist nicht installiert.	Unter Windows 98 Zweite Ausgabe müssen Sie den Kameratreiber installieren.
Der Polaroid PDC 3370-Kameratreiber kann nicht ausgeführt werden.	Konflikt mit einem anderen Kameratreiber.	Wenn noch eine andere Kamera installiert ist, entfernen Sie diese und den entsprechenden Treiber vollständig von dem System, um Konflikte zu vermeiden.
Der CD-Installationsassistent startet nicht.	Die automatische Installation ist deaktiviert, oder das CD-ROM-Laufwerk ist nicht angeschlossen.	Klicken Sie auf dem Desktop mit der rechten Maustaste auf „Arbeitsplatz“. Klicken Sie auf „Eigenschaften“. Wählen Sie „Geräte-Manager“. Doppelklicken Sie zunächst auf CD-ROM-Laufwerke, dann auf das entsprechende Gerät. Normalerweise wird der Name des Herstellers angegeben. Klicken Sie auf „Einstellungen“. Die Kontrollkästchen „Automatische Benachrichtigung beim Wechsel“ und „Trennen“ müssen aktiviert sein. Nach Änderung dieser Einstellungen muss der Computer neu gestartet werden. Klicken Sie bei der entsprechenden Meldung auf „Ja“.
Die Bilder werden nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.	Das Videokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Das Videokabel muss mit dem Videoeingang des Fernsehgeräts verbunden sein.

TV-Ausgang (optional mit Docking-Station)

Symptom	Problem	Lösung
Die Bilder werden nicht in Farbe auf dem Fernseher angezeigt.	Wahl des falschen Signalsystems.	Schalten Sie auf PAL um.

Symptom	Problem	Solution
Die Digitalkamera lässt sich nicht mit der Taste Power einschalten.	Der Akkustrom ist zu niedrig, oder der Akku fehlt.	Laden Sie den Akku auf.
Die Bilder können nicht auf den PC übertragen werden.	Verbindungsfehler.	Überprüfen Sie, ob alle Kabel richtig angeschlossen sind.
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist falsch eingelegt. Oder: Der Akku ist leer. Oder: Es wird ein ungeeignetes Netzteil verwendet.	Legen Sie den Akku richtig ein. Oder: Laden Sie den Akku auf. Oder: Stellen Sie sicher, dass Sie ein passendes Netzteil verwenden.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	Automatische Abschaltfunktion ist aktiviert. Oder: Der Akku ist leer.	Schalten Sie die Kamera ein. Oder: Laden Sie den Akku auf.
Beim Drücken des Auslösers wird kein Bild aufgenommen.	Die Kamera ist ausgeschaltet. Oder: Das Blitzlicht wird geladen. Oder: Der Speicher ist voll.	Schalten Sie die Kamera ein. Oder: Warten Sie, bis das Blitzlicht geladen ist. Oder: Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder, oder verwenden Sie eine andere Speicherkarte.
Die Kamera schaltet sich während des Selbstauslöser-Countdowns aus.	Der Akku ist leer.	Laden Sie den Akku auf.
Das Displaybild ist unscharf.	Der Makromodus wird für weit entfernte Motive verwendet. Oder: Der Einzelbildmodus wird für nahe Motive verwendet.	Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Einzelbildmodus. Oder: Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Makromodus für Motive in einer Entfernung von 15 bis 60 cm.
Die aufgenommenen Bilder werden nicht gespeichert.	Speicherkarte wurde vor Abschluss des Speicherungsprozesses entfernt.	Entfernen Sie die Speicherkarte nicht, bevor das Speichern abgeschlossen ist.

Symptom	Problem	Lösung
Die Farben der angezeigten Bilder entsprechen nicht den Farben, die während der Aufnahme auf dem Display angezeigt wurden.	Sonnenlicht oder sonstiges Licht fällt bei der Aufnahme direkt in das Objektiv.	Halten Sie die Kamera so, dass das Licht nicht direkt in das Objektiv fällt.
Es werden keine Bilder angezeigt.	Auf der Speicherkarte befinden sich Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind und die nicht im DCF-Format vorliegen.	Diese Kamera kann keine Bilder in Fremdformaten anzeigen, die von einer anderen Kamera auf der Speicherkarte abgelegt wurden.
Bilder können nicht gelöscht werden.	Alle Bilder im Speicher sind geschützt.	Heben Sie den Schutz für die Bilder auf, die Sie löschen möchten.

TV-Ausgang (optional mit Docking-Station)

Symptom	Problem	Lösung
Inhalte des Displays werden nicht auf dem Bildschirm eines angeschlossenen Fernsehers angezeigt.	Die Verbindung zwischen Kamera und Fernseher ist fehlerhaft. Oder: Das Fernsehgerät ist falsch eingestellt. Oder: Das verwendete Videosystem ist nicht kompatibel.	Verwenden Sie das mitgelieferte Videokabel, um die Kamera an das Fernsehgerät anzuschließen. Oder: Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Fernsehers, um den Videokanal des Fernsehers einzustellen. Oder: Wählen Sie das richtige Videosystem aus.

Weitere Informationen finden Sie in den Hilfedateien und den Benutzerhandbüchern der beiliegenden Anwendungen.
Informationen und Unterstützung erhalten Sie darüber hinaus auf unserer Website: http://www.polaroid-digital.com

10. Hilfe

• Polaroid-digital Online-Kundendienst

Webseite: http://www.polaroid-digital.com

• Arcsoft-Software-Hilfe

Für Nordamerika
ArcSoft HQ Support Center
(Fremont California, CA)
Tel: 1-800-762-8657
(toll free number)
Fax: 1-510-440-1270
E-mail: support@arcsoft.com

Für Süd- und Zentralamerika
Tel: 1-510-979+5520
Fax: 1-510-440-1270
E-mail:latlnsupport@arcsoft.com

Für China
ArcSoft China Support Center (Beijing)
Tel: 8610-6849-1368
Fax: 8610-6849-1367
E-mail: china@arcsoft.com

Für Japan
ArcSoft Japan Support Center (Tokyo)
Tel: +81-03-3834-5256
Fax: +81-03-5816-4730
Web: http://www.mds2000.co.jp/arcsoft
E-mail: japan@arcsoft.com and support@mds2000.com

Für Ozeanien
ArcSoft Australian Support Center
(Baulkham Hills, New South Wales)
Tel: 61 (2) 9899-5888
Fax: 61 (2) 9899-5728
E-mail: support@supportgroup.com.au

Für Europa/Naher Osten/ Afrika und übrige Länder
ArcSoft Europe Support Center
(Ireland)
Tel: +353-(0) 61-702087
Fax: +353-(0) 61-702001
E-mail: europe@arcsoft.com

Bei technischen Problemen und zur Information über häufig gestellte häufig gestellten Fragen (FAQ's), besuchen Sie bitte die Webseite: http: //www.arcsoft.com.

11 Anhang

- **Technische Daten**
- Interner Speicher:Ca. 16 MB NAND-Flash-Speicher
- Externer Speicher:Unterstützung für SD-Karten bis 256 MB (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Auflösung bei Standbildern:

Auflösung	Anzahl möglicher Bilder in höchster Qualität	Anzahl möglicher Bilder in hoher Qualität	Anzahl möglicher Bilder in normaler Qualität
VGA	141	176	356
5.5M	8	10	20
3.0M	15	19	38
1.3M	35	44	88

- Qualität bei Standbildern:
  - Höchste Qualität– 8× Komprimierungsrate
  - Hohe Qualität– 8× Komprimierungsrate
  - Normale Qualität– 8× Komprimierungsrate
- Selbstauslöser 10 Sekunden
- Videoclips:
  - Bei Verwendung des internen Speichers begrenzt: @ bei 320 × 240 Pixel und 15 Bilder/s ca. 1 Minute in QVGA (320×240)-Auflösung (ca. 16 MB interner Speicher)
  - Bei Verwendung von SD-Karte
    16 MB: ca. 60 s
    32 MB: ca. 150 s
    64 MB: ca. 320 s
    128 MB: ca. 700 s
    256 MB: ca. 1200 s

- Audioclips:Bis zu jeweils 20 Sekunden
- Wiedergabemodus:Einzeln/neun Miniaturbilder
- Dateiformat:
  - Standbilder: Format kompatibel mit EXIF 2.1 (JPEG-Komprimierung), kompatibel mit DCF
    Unterstützung von DPOF, PIM
  - Videoclip: AVI-Format
- Objektiv
  - Brennweite: 5,8 – 17,4 mm
  - F Nr.: 2.8 ~ 4.8
- Sensor
  - Panasonic 3,3 Megapixel CCD
  - Größe: 1/2,5 Zoll
- Zoom
  - Wiedergabemodus:Digitales Zoom bis zu 4fach stufenlos
  - Einzelbild- / Videomodus:Digitales Zoom bis zu 4fach stufenlos
    Optisches Zoom bis zu 3fach stufenlos
- Schärfebereich
  - Normaler Schärfebereich:45cm bis ∞ (Weitwinkel)
    60cm bis ∞ (Tele)
  - Makrobereich:15 bis 60 cm.
    (Der Schärfebereich ist der Abstand vom Objektiv bis zum Motiv)
- Integriertes Blitzlicht
  - Blitzmodi:AUTO (Automatik), OFF (Aus), ON (Ein), Reduzierung des Rote-Augen-Effekts
  - Reichweite des Blitzlichts:0,8 m bis 3m (Weitwinkel)
    0,8 m bis 2,4 m (Tele)
- Video-Ausgang (optional)
  - NTSC/PAL
- Batteriewarnanzeige
  - 4 Stufen; voll, halb, niedrig und leer
- Gewicht
  - Ca. 185 g ohne Akku

- Externer Anschluss: USB, Steckplatz für SD-Karte
- Automatisches Abschalten:1/3/5 Minuten im Aufnahme-/ Wiedergabemodus
- LCD-Display
  - 1,6-Zoll TFT-Farbdisplay
- Ein- und Ausgänge
  - USB-Anschluss (Mini-B-Anschluss), Stromversorgung
- Stromversorgung
  - Akku (im Lieferumfang enthalten)
  - 5 V-Gleichstrom-Netzteil (optional)
- Betriebssystem:
  - Windows®: Microsoft® Windows® 98 Zweite Ausgabe, ME, 2000 oder XP
  - Macintosh®: Ab Mac® OS Version 9.2 - X

• Kapazität von SD-Karten

SD		Anzahl möglicher Bilder in höchster Qualität	Anzahl möglicher Bilder in hoher Qualität	Anzahl möglicher Bilder in normaler Qualität
16M	VGA	141	176	356
	5.5M	8	10	20
	3.0M	15	19	38
	1.3M	35	44	88
32M	VGA	300	360	720
	5.5M	18	21	41
	3.0M	30	38	73
	1.3M	70	90	180
64M	VGA	610	750	1500
	5.5M	40	45	85
	3.0M	60	75	150
	1.3M	140	180	370
128M	VGA	1230	1520	3000
	5.5M	80	90	170
	3.0M	120	150	300
	1.3M	290	365	750
256M	VGA	2400	2800	5600
	5.5M	135	168	330
	3.0M	240	300	610
	1.3M	560	700	1400

HINWEIS:
Je komplexer das Motiv ist, desto mehr Speicherplatz benötigt das Bild. Ein buntes Herbstmotiv beansprucht bei gleicher Auflösung und Bildqualität beispielsweise mehr Speicherplatz als ein Foto mit einem einfarbigen blauen Himmel. Die Anzahl der Bilder, die auf einer Speicherkarte Platz finden, kann daher variieren.

• Polaroid PDC 3370-Treiber deinstallieren

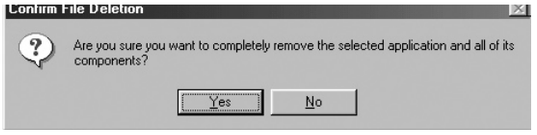
Windows® 98SE-Anwender:

PC

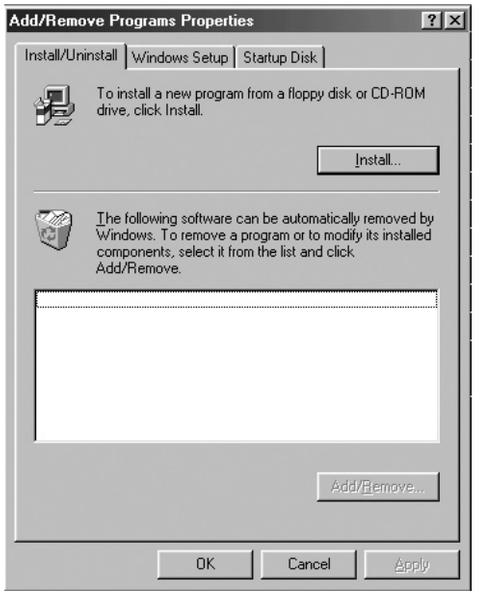
HINWEIS:
Die folgenden Hinweise zur Deinstallation des Treibers beziehen sich nur auf Windows 98 SE-Anwender, da nur diese den Treiber benötigen.

1. Klicken Sie auf Start > Systemsteuerung > Software, und wählen Sie Polaroid Digital Camera. Klicken Sie anschließend auf Programme ändern/entfernen.
2. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf Ja, um das Entfernen des Kameratreibers zu bestätigen.
3. Das Deinstallationsprogramm wird automatisch ausgeführt. Starten Sie Ihren Computer anschließend neu.
4. Die Deinstallation des Treibers ist nun erfolgreich abgeschlossen.

Add/Remove Programs Properties
Install/Uninstall
Windows Setup
Startup Disk
To install a new program from a floppy disk or CD-ROM drive, click Install.
Install...
The following software can be automatically removed by Windows. To remove a program or to modify its installed components, select it from the list and click Add/Remove.
PolaroidDigitalCamera
Add/Remove...
OK
Cancel
Apply


Confirm File Deletion
Are you sure you want to completely remove the selected application and all of its components?
Yes
No

Remove Programs From Your Computer
unInstallShield will remove the software 'PolaroidDigitalCamera' from your computer. Please wait while each of the following components is removed...
Shared program files...
Standard program files...
Folder items...
Program folders...
Program directories...
Program registry entries...
OK


Add/Remove Programs Properties
Install/Uninstall
Windows Setup
Startup Disk
To install a new program from a floppy disk or CD-ROM drive, click Install.
Install...
The following software can be automatically removed by Windows. To remove a program or to modify its installed components, select it from the list and click Add/Remove.
Add/Remove...
OK
Cancel
Apply

• Werkseinstellungen der Kamera

Betriebsmodus	Beschreibung	Werkseinstellung
Einzelbildmodus und Makromodus	Blitz	Automatisch
	Auflösung	3.0M
	Bildqualität	Höchste Qualität
	Farbeffekte	Normale
	Belichtungsmessung	Matrix
	Weißabgleich	Automatisch
	Schärfe	Normale
	Belichtungsausgleich	0
	Szene	Automatisch
	ISO-Empfindlichkeit	Automatisch
Setup-Modus	Automatisches Abschalten	5 Min.
	DPOF	Copy 1; Date Off; File no. Off (Kopien eine, Datum Aus, Dateinr. Aus)
	Diashow-Reihenfolge	Intervall 1 Sekunde, Wiederholungsfunktion aus, Richtung Vorwärts
	Akustische Signale	AUS
	Sprache	Englisch
	TV-Ausgang (optional)	NTSC

• Handhabung von Batterien

SICHERHEITSHINWEISE

- Batterien sollten nur von Erwachsenen ausgetauscht werden.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität.
- Entfernen Sie leere Batterien sofort aus der Kamera.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Kamera, wenn diese nicht in Gebrauch ist. Bewahren Sie diese Anleitung für den zukünftigen Gebrauch auf.

• Tipps, Sicherheit und Wartung

Verwenden Sie die Kamera nur unter den folgenden Umgebungsbedingungen:

- Temperatur 5 - 40 ºC
- 20 - 85% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Die Lebensdauer der Batterien oder die Bildqualität können unter anderen Umgebungsbedingungen beeinträchtigt werden.

Netzteil

Die Spannung des Netzteils ist gefährlich, wenn Teile freigelegt werden. Sie sollten das Netzteil deshalb regelmäßig auf Bruchstellen überprüfen. Versuchen Sie niemals, das Netzteil zu reparieren oder zu öffnen.

⚠ Hinweise zur Handhabung der Kamera

- Setzen Sie die Kamera oder Zubehörteile niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus.
- Unterbrechen Sie vor dem Reinigen immer die Verbindung der Kamera zum PC oder Fernsehgerät.
- Entfernen Sie Staub oder Flecken immer mit einem weichen, mit Wasser oder neutralem Reinigungsmittel leicht angefeuchteten Tuch.
- Bringen Sie niemals heiße Gegenstände mit der Oberfläche der Kamera in Berührung.
- Versuchen Sie niemals, die Kamera zu öffnen oder in ihre Bauteile zu zerlegen. Sie verlieren dadurch jeden Garantieanspruch.

• Sicherheitshinweise

FCC-Hinweis

Dieses Gerät stimmt mit den Regelungen gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen. (2) Dieses Gerät muss jede empfangene Interferenz aufnehmen können, einschließlich solcher, die unerwünschte Wirkungen verursachen können.

Warnung: Änderungen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der zuständigen Genehmigungsbehörde zugelassen sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

HINWEIS: Dieses Gerät wurde geprüft. Es stimmt mit den Regelungen für Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Diese Regelungen sollen den ausreichenden Schutz gegen Interferenzen und Störungen in Wohnumgebungen gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Energie im Funkfrequenzbereich und kann solche ausstrahlen. Wenn es nicht nach den Vorschriften der vorliegenden Dokumentation konfiguriert und verwendet wird, kann es für die Kommunikation über Funk schädliche Interferenzen verursachen.

Dennoch kann nicht für jede Einsatzsituation des Geräts Störungsfreiheit garantiert werden. Wenn das vorliegende Gerät Rundfunkempfangsstörungen verursacht (durch Ein- und Ausschalten des Geräts zu überprüfen), sollte der Benutzer zunächst versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an einem anderen Ort aufstellen.
- Entfernung zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose anschließen, die über einen anderen Stromkreis geführt wird als die Steckdose des Empfängers.
- Rundfunk- und Fernsehtechniker oder Händler konsultieren.

Für dieses Gerät müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden, um die Einhaltung der Klasse-B-Regelungen der FCC-Bestimmungen zu gewährleisten.

In einer Umgebung, in der elektrostatische Entladungen auftreten, können bei diesem Gerät Fehlfunktionen auftreten, so dass es vom Benutzer zurückgesetzt werden muss.

GER 0603
Teile Nr.: OM3212GE001